

AGCW-DL

INFO



1/90

15. JAHRGANG

Die AGCW-INFO ist das Mitteilungsblatt für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft CW, kurz AGCW-DL.

Es wird nur an Mitglieder abgegeben und ist nicht im Handel oder im Abonnement zu beziehen.

Die AGCW-DL ist in keiner Weise verantwortlich für den Inhalt der einzelnen Beiträge; jeder Beitrag ist mit dem Namen und/oder dem Rufzeichen des Autors gekennzeichnet. Jeder Beitragsverfasser ist für seinen Beitrag verantwortlich.

Die Beiträge sollen spätestens bis zum

. 30. April bzw. 30. September

eines jeden Jahres beim Lektorat DJ5QK eingehen. Nur in dringenden Fällen können darüberhinaus noch Nachrichten zum Abdruck kommen

Zur abdruckfähigen Form von Beiträgen wird gebeten, ein frisches, gut schwarzdruckendes Farbband zu benutzen. Die Druckvorlage soll auf einem DIN A 4-Blatt geschrieben werden, die Textbreite darf 16 cm und die Texthöhe darf 24 cm nicht überschreiten, um den fototechnisch bedingten Verkleinerungsgrad auf maximal 20 % zu beschränken. Zweckmäßigerweise markiere man leicht mit Bleistift die notwendigen Begrenzungen. Es können auch vormerkte Bogen beim Lektorat (gegen adressierten Freiumschlag) angefordert werden.

Alle Beiträge bitte an das Lektorat:

Otto A. Wiesner, DJ5QK, Feudenheimer Str. 12, 6900 Heidelberg 1
Telefon: 06221-833031 (werktags nach 18.30 Ortszeit)

Herausgeber: A G C W - D L

Herstellung: Offset-Schnelldruck K. Montag, Celle

Versand: Wolfgang Kohsen DH3AAB, Hannoversche Str. 34,
3100 Celle

CW IS THE MOST IMPORTANT THING
IN AMATEUR RADIO - SO LET
YOUR FINGERS TALK - A G B P

Inhaltsverzeichnis

Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Leitartikel.....	3
Protokoll der Mitgliederversammlung 1990.....	4
Ergebnis der Wahl 1990 (DJ9SB).....	5
Vorstellung der Gewählten.....	6
EUCW-Mitteilungen(DL7DO, ECM).....	7,8
RTW in Y 2 gegründet(Y21UH).....	9
QRP-Ecke (DJ1ZB).....	10,11
YL-CW-Runde(DL6KCR).....	12
QRP-Sommer-Test - Juli 1989(DK9FN).....	13
Deutscher Telegrafie Contest 1989 (DL7OU).....	14
HTP 89/1989 & HTP 40/1989(DF10Y).....	15,16
AGCW-HOT-Party 1989(DJ7ST).....	17,18
AGCW VHF/UHF-Test JAN90(DL3YDZ).....	19
AGCW VHF/UHF-Test MAR'90(DL3YDZ).....	20
14. HNYC 1990(DK10U).....	21
"Goldene Taste 89"(DL6NAK), SILENT KEY, Notiz.....	22
QRP-Winter-Test - JAN '90(DJ7ST).....	23
HSC-Test NOV '89(DK90Y), Mitglieder RTC.....	24
Einheftung: Präsidium & Beirat, Mitgliederliste	
QTC-Tabelle, DIPLOME, INFOS.....	I - VIII
Bemerkungen zur Wahl(DJ9SB), TRX f.7 MHz(DL1GQG).....	25
QSL-Geschichte(DL7GK), VHSC-Infos(PAØDIN).....	26
"Ta.P"(DL1NP).....	27
"-"- ,Notiz (DJ5QK).....	28
Elektron.Taste mit CURTIS-IC(DL3SZ).....	29,30
Squeeze-Taste(DJ5BR).....	31
HW-9/HW-9A(DL7GK).....	32,33,34,35 und 36
OMEGA-Tuner(WA9QMO-QRP Quarterly APR 90).....	37
Ausschreibung: VHF-UHF-Conteste(DL3YDZ).....neu!	38
"-"- EUCW - Party 1990 (DJ2XP).....	39
West to East QRP Weekend '90(OK1CZ)	40,41
UFT-Contest(DL1GBZ).....	42
Ausschreibung: HTP der AGCW(DF10Y), ZAP-MERIT(DL2FAK)	44
"-"- HOT-Party(DJ7ST), DTC(DL7OU).....	45
"Zodiak" 2xCW(DL6KCR).....	46
Buchbesprechung: CW-Manual (DH4AAB).....	47
Verschiedenes.....	48

Die AGCW sucht Mitarbeiter für verschiedene Funktionen,

Interessenten bitte melden an DJ5QK, oder an das

Sekretariat!

BITTE "NACHRICHTEN AUS DER AGCW" in DER CQ-DL lesen!

Neben allgemeinen Nachrichten sind dort auch aktuelle Informationen zu finden, die schneller bekanntgemacht werden müssen, als es die zweimalige Erscheinung der AGCW - INFO erlaubt!

Liebe Freunde der Telegrafie,

dank den Bemühungen des DARC und auch der VERON, deren Delegationsleiter schöne Worte über die Wichtigkeit der Telegrafie - so wie wir sie verstehen - an die Konferenz gerichtet hat, wurde von der IARU, Region I, der Antrag Israels auf Beseitigung der CW-Prüfung mehrheitlich abgelehnt. Wir haben dem DARC für die positive Haltung gedankt. Es gilt auch weiterhin wachsam zu bleiben und wir werden - auch im Rahmen der EUCW - solche Fehlentwicklungen verfolgen und mit unseren Mitteln bekämpfen.

Durch die räumliche Trennung unserer Mitglieder, auch des Präsidiums und des Beirats ist es nicht immer leicht einen demokratischen Konsens herzustellen. Es ist zeitraubend und teuer - dennoch werden wir uns im Präsidium immer bemühen wichtige Themen ausdiskutieren und durch Abstimmungen zu lösen - Versuche durch eigenmächtiges, wenn auch gutgemeintes, Vorgehen Entscheidungen vorwegzunehmen können nicht toleriert werden und sie werden zu personellen Veränderungen führen müssen.

Wir sind nach unserer Satzung gezwungen - und dieses Ereignis war immer eine nette Zeit der Begegnung - eine Mitgliederversammlung abzuhalten, wobei der Ostertermin zwar umstritten war, dennoch konnte bisher keine brauchbare Alternative gefunden werden. Vor Jahren - als der HSC durch bekannte Vorgänge in Bedrängnis gekommen war - haben wir die Schnelltelegrafiefreunde zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen und bisher hat sich diese Einrichtung bewährt - als internationales Treffen. Ob es in jedem Fall bei dieser Gemeinsamkeit bleiben kann, wird sich in Zukunft erweisen - wir müssen v.a. unsere Versammlung abhalten und freuen uns über ein gemütliches Beisammensein - andere Aspekte, wie z.B. die Schnelltelegrafiemeisterschaft, stehen nicht im Mittelpunkt des Interesses der AGCW; wir haben seinerzeit die Übernahme der "Deutschen Meisterschaft" von DL3CM dankend abgelehnt und diese dem HSC überlassen, denn unser Anliegen ist die Telegrafie in ihrer ganzen Breite - und mit Hinblick auf die "Newcomer" - gewiß nicht auf schnelle Tempi bei CW ausgerichtet, wenn auch deren Erreichung eine besondere Leistung darstellt.

So zwingend unsere Versammlung ist, so nett das Treffen mit alten und neuen Bekannten und Freunden ist, zeigt bereits die Teilnahme daran, daß sie nicht das Anliegen einer Mehrheit ist - es darf nie vergessen werden, daß unsere Mitglieder - denen wir an dieser Stelle für ihr Eintreten für CW, dokumentiert durch ihre Mitgliedschaft in der AGCW, herzlich danken - unsere Aktivitäten auf den Bändern, die Conteste, Runden und Nets, die Ausgabe von Diplomen und nicht zuletzt die Ausgabe der AGCW - INFO (einer der größten "Telegrafie"-Zeitschriften der Welt) tragen und unterstützen, aber eben aus persönlichen Gründen, die verachtlich sind, nicht in größerer Zahl zur Versammlung erscheinen können. Dies sollte bei der Organisation der Versammlung beachtet werden.

Mit einem herzlichen Dank an alle Mitglieder, Funktionäre und Freunde der Telegrafie grüßt mit 73, 75 und 76BP Otto, DJ5QK

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER AGCW 1990

1. Dies diesjährige Versammlung der AGCW fand am 14.04.1990 im Hotel "Büdinger Hof" zu Büdingen statt. Beginn der Veranstaltung um 14.00 Uhr.
2. Der Präsident der AGCW, Otto A. Wiesner, DJ5QK begrüßte alle anwesenden Mitglieder, sowie Gäste aus dem In- und Ausland, erstmalig auch Gäste aus der DDR, eine Abordnung des RTC.
3. DJ5QK gab einen Bericht über die diversen Tätigkeiten des Jahres seit der letzten Versammlung ab und erläuterte die Angelegenheit der sog. QRP-Sektion.
4. Dann gab der Schatzmeister, Werner Hennig, DF5DD den Bericht über das abgelaufenen Geschäftsjahr und wies auf die erfolgte Prüfung durch Kassenprüfer DJ1HB und DL5FBL hin.
5. Auf Antrag wurde das Präsidium und - im besonderen - der Schatzmeister entlastet.
6. Die Leitung der Versammlung übernahm die Wahlreferentin, Renata Krause, DJ9SB, die über die erfolgte Präsidiumswahl berichtete. Es lagen insgesamt 180 gültige Stimmzettel vor. Die Verteilung der Stimmen liegt als Protokoll gesondert vor. Es wurde festgestellt, daß alle Präsidiumsmitglieder - DJ5QK, DL6ZAR, DL1LAF, DF5DD und DL6DP gewählt wurden. Danach übernahm wieder der Präsident die Leitung der Versammlung und dankte dem Wahlreferat für die geleistete Arbeit.
7. Für besondere Verdienste um die AGCW wurden folgende Mitglieder mit der Ehrennadel der AGCW-DL ausgezeichnet: Fritz Bach jun., DK1OU; Heribert Aschhoff, DF7DJ; Helmut Hagedorn; DJ1HB; Hans Falz, DL6DP.
8. Die QRP-Medaille wurde für das Jahr 1989 an DL2HQ verliehen. Durch DL6NAK wurde die Verleihung der "Goldenen Taste" für 1989 an DL9YCK bekanntgegeben, DL9YCK gewann zum 2. Mal die "Goldene Taste".
9. Unter dem Punkt "Verschiedenes" wurden folgende Themen diskutiert: - DK4LX: Möglichkeit eines Flohmarktes am Rand der Versammlung.... DL9PR stellte Ostern als Termin der Mitgliederversammlung in Frage; eine Abstimmung der anwes. Mitglieder ergab: für Ostern 20, für einen anderen Termin 17.- EUCW-Bericht über die Wahl des neuen Chairman ON5ME DJ5QK: dem Antrag von DL6HY wurde stattgegeben und es wird ein neuer Vorstoß beim DARC bezügl. des 160 m-Bandes gemacht..... OM Roland Günter, der Chef des RTC (DDR) gab einen Bericht über die Gründung des RTC, sowie über die derzeitige Entwicklung und Problematik des Amateurfunks in der DDR.
10. Gegen 15.30 Uhr - nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen - schloß die Versammlung mit einem Schlußwort von DJ5QK.

Protokollführerin: Susanne Hertterich, DC4LV

Renata Krause
DJ9SB - AGCW 023
Johannesmühler Str. 36
6800 Mannheim 31
Tel. 0621-774273

-5-

10. April 1990

ERGEBNIS

der Wahl des Präsidiums der AGCW-DL für 1990-1994

Die Wahl wurde entsprechend der Satzung der AGCW-DL durchgeführt. Es wurden 180 ordnungsgemäß ausgefüllte Wahlzettel termingemäß eingesandt. Sie ergaben die folgende Stimmenverteilung:

AMT	JA	NEIN	ENTH.
- <u>Präsident</u> Otto A. Wiesner DJ5QK	170	7	3
- <u>Vizepräsident</u> Gisela Rink DL6Z AR	169	6	5
- <u>Sekretär</u> Joachim Hertterich DL1LAF	170	2	8
- <u>Schatzmeister</u> Werner Hennig DF5DD	172	4	4
- <u>Beisitzer</u> Hans Falz DL6DP	168	2	10

AGCW-DL, Wahlen/Abstimmungen:

Renata Krause, DJ9SB

Leider haben wir es verschümt uns vor den Wahlen vorzustellen, was bei der jetzigen Größe der AGCW-bei der nicht mehr "jeder jeden" kennt-durchaus angebracht gewesen wäre. So sei es hier nachgeholt und jedes Mitglied kann sich über die Qualifikation der "Akteure" ein Bild machen!

Otto, DJ5QK: SWL seit 1946, erstes (CW) QSO 1948, Mitbenutzer bei OK1KPI, später Chef-CP bei OK1KPI, eigenes Call OK1WF. Seit 1959 DJ5QK, ab den 60ern auch OE7OAW. Artikel in DL-QTC, KW-Hörer, "CW-Ecke" in QRV, Co-Autor des "CW-Manual" des DARC. SWL: DE7OAW. 1971 Gründung der AGCW -Nr. 001, da tätig als Sekretär, Vizepräsident, Präsident, Contest & Diplom-Manager usw. Mitgliedschaften: DARC, ÖVSV, ARRL, RSGB, DIG, TOPS, G-QRP-C, QRP-ARGI, HSC, QCWA SSC, RACTA, QTC. Auf KW ausschließlich in G tätig, meist mit QRP.

Gisela (ow: Gila), DL 6 ZAR
Beruf: OStRn (Physik, Chemie, Geographie, Philosophie),
ferner Hausfrau u. Mutter de DL 2 FAK, xyl de DL 4 FBK
Liz. seit 1979, RIA 845, DIG 2937, AGCW 825

Mit tnx allen, die mich gewählt haben!

awdh es agbp

73

Lila

Joachim, DL1HAF, Jahrgang 1955, verheiratet mit Susanne, DC4LW.
Leitender kaufm. Angestellter, lizenziert seit 1976 (DD3LZ), Mitarbeiter im DARC-UKW-Referat, DARC-Funkbetriebsreferat, DARC-DX-Referat, Leiter des Arbeitskreises "Schleswig-Holstein" im AFM e.V. Mitgliedschaften: AGCW, DARC, APM e.V., Ten-X, DIG. Sekretär und QTC-Referent in der AGCW-DL.

Werner, DF5DD, seit 1958 SWL (Afu-Fernlehrgang), hauptsächlich mit UKW (AM) beschäftigt und contestert. Nach einigen Jahren beruflicher Unterbrechung Neustart in Sachen Afu und Lizenz 1977. Rund 10 Jahre lang sehr aktiv auf der KW. AGCW-Mitglied seit 1979 (Nr. 489). Ab 1981 Sachbearbeiter für QRP/QRP-Party. CW 500, WNYC, ab 1984 Sekretär und ab 1989 Schatzmeister. Seit einigen Jahren leider sehr wenig auf der KW zu hören, die Taste wurde mit den Tasten der Schreibmaschine vertauscht. PSC 1115, DIG 2386.

SWL u. KW-Bastler seit 1935. 1938 DE 6774. Erste Amateur-CW-QSO 1946 als DA3VQ/DK9VQ. Lis 1950: DL6DP. (Prüfung bei CPO Frankfurt 1948.) Verdienste um Amateurfunk in DL siehe einschl. Literatur von DL 1 GU u. DL 1 JK. KWEN VEREINSMEIER.
Seit 1937 Mitglied DARC (DARG).

Nur in CW QRV!

Was sonst noch zu sagen wäre, ist sowieso bekannt.

(Anmerkung des Lektors: Hans ist bescheiden, tatsächlich ist er eine wahrhaft historische und bedeutende Persönlichkeit im Werden des deutschen Amateurfunks nach dem II. WK!)

von Ralf M.B. Herzer, DL7DD

Die Europäische Telegraphie Assoziation, der Dachverband nationaler Telegraphistenvereinigungen in Europa, zählt gegenwärtig die nachstehenden CW-Clubs zu seinen Mitgliedern:

SCAG	VHSC	HCC
AGCW-DL	SHSC	BTC
G-QRP-C	Benelux QRP Club	UFT
TOPS	Scarborough ARS	FIST
HSC	INCRG	FOC

Bekanntlich kann jede Telegraphistenvereinigung ihren Wunsch zur Aufnahme in die EUCW beantragen, wenn sie wenigstens 100 Mitglieder hat. Zur Zeit ist eine Herabsetzung der Schwelle auf 50 Mitglieder im Gespräch, wobei der Status einer derartigen Vereinigung jedoch "assoziativ, ohne Stimmrecht" sein soll, bis die Mitgliederstärke wenigstens 100 erreicht hat. Vermutlich wird die Entscheidung darüber bei Erscheinen dieser AGCW-INF0 bereits gefallen sein.

In der Diskussion ist seit längerer Zeit die Herausgabe eines EUCW-Diploms. Nachdem inzwischen die Frage des Diplom-Entwurfs, die Frage der Erwerbsbedingungen und auch die Frage der Finanzierung (Spenden der Mitgliederorganisationen) im wesentlichen geklärt ist, sollten die restlichen Probleme wie Realisierung des Drucks (Auflagenhöhe, Druckerei, Kosten) und Benennung eines Sachbearbeiters bald gelöst sein.

Zu einem speziellen Punkt sind "Gute Ideen" nach wie vor von jedermann/frau erwünscht: am 27. April 1991 jährt sich zum 200. Mal der Geburtstag von Samuel F.B. Morse und es ist an der Zeit, über Ehrungsmöglichkeiten jedweder Art nachzudenken. Wobei aber klar sein sollte, daß der Vorschlag, einen Contest zu veranstalten, nicht unbedingt als "Gute Idee" einzustufen ist!

Also hwsat ops?

In den vergangenen Monaten wurde u.a. diskutiert, ob sich die EUCW zu einem WWCW, also einem weltweiten CW-Dachverband, "aufblähen" sollte. Nach einigen Überlegungen wurde davon vorerst Abstand genommen; jedoch wurde empfohlen, Kontaktaufnahmen zu außereuropäischen CW-Clubs durchaus zu suchen und freundschaftliche Beziehungen (Informationsaustausch) zu pflegen.

Gegenwärtig beschäftigt die EUCW ein äußerst ernstes Problem - nämlich "äußerst ernst" insofern, wenn man gewisse Konsequenzen bedenkt und vor allem zu Ende denkt. Es handelt sich um folgendes:

Für die IARU-Reg.1-Conf. in Torremolinos (EA), 1.-6. April 90, haben die 4X4s einen Vorschlag eingebracht, der darauf abzielt, für die Amateurfunklizenzprüfung die Morseprüfung abzuschaffen und dafür den Nachweis von Kenntnissen aus dem Gebiet der digitalen Datenübertragung zu verlangen. Da eine durchaus größere Anzahl

von nationalen Amateurfunkverbänden inzwischen Morse-Tests als unnötiges Hindernis, das der Rekrutierung vieler neuer potentieller Funkamateure im Wege steht" ansieht, kann sich der Vorschlag der 4X4s leicht als - gewissermaßen - Vernichtungsschlag gegen die CWisten schlechthin erweisen. Denn: setzt sich diese Idee durch, dann ist abzusehen, daß irgendwann die Frage gestellt werden wird, inwieweit es gerechtfertigt ist, einer "Gruppe exotischer Nostalgiker" kostbare Frequenzbereiche "auf Kosten der Anwender moderner Kommunikationsverfahren" vorzuenthalten. Das aber heißt im Klartext:
ES GEHT HIER LETZTLICH UM DIE ÜBERLEBENSFRAGE DER MORSE-TELEGRAPHIE IM AMATEURFUNK !!!

Nur, in Torremolinos wurde vorerst dieser 4X4-Antrag abgelehnt, immerhin hatten dabei aber die folgenden Länder zugestimmt: Cypern, Färöer, Ungarn, Frankreich, Portugal, Gabon(AF), Spanien, Finnland.

Die CWisten müssen sich m.E. darüber im klaren sein, daß dieser Sieg zunächst ein Sieg auf Zeit ist. Da die Morse-Telegraphie in naher Zukunft wohl völlig aus kommerziellen Anwendungsbereichen verschwinden wird, ist abzusehen, daß Anträge wie der aus 4X4 immer wieder auf den Tisch kommen werden, und daß auch die Zahl der potentiellen Befürworter einer Abschaffung der Morseprüfung unter den nationalen Amateurfunkverbänden steigen kann. - Findet irgendwann einmal ein derartiger Antrag eine Mehrheit, dann, Freunde, dann beginnt der Kampf um's pure Überleben des Morse-Telegraphie-Sports!

Letztlich noch eine Information, die zwar nicht "EUCW-spezifisch" aber für uns DLs doch sehr wichtig und interessant ist:

Bekanntlich hat die AGCW-DL jetzt inzwischen eine Reihe von Mitgliedern aus dem Rufzeichengebiet Y. Nicht allgemein bekannt ist aber wohl, daß die Y's am 10. März 1990 in Berlin (Ost) einen Radio-Telegraphie-Club, genannt RTC, gegründet haben. Die Gründungsmitglieder waren 18 an der Zahl. Statut und Aufnahmebedingungen des RTC finden sich an anderer Stelle in dieser INFO-Ausgabe. - Einige Mitglieder des RTC, darunter deren Präsident OM Roland Günther, Y21UH, waren auf dem Jahrestreffen der AGCW-DL in Ostersamstag in Büdingen anwesend.

Noch 2 Kurzmeldungen:

- Es ist mit dem Beitritt eines U-ORP-Clubs zu rechnen; das wäre dann die 1. CWistenorganisation aus der SU, die Mitglied der EUCW würde.
- Der amtierende Chairman der EUCW, Tony Smith, G4FAI, beendet zum September 1990 seine Amtszeit. Der "Chair" wird nachfolgend von Oscar Verbanck, ON5ME (vom SHSC) besetzt werden.

73 und agbp, ralf, d17do

Telegrafie Club in Y2 gegründet Radio Telegraphy Club

Am 10. März 1990 gründeten CW-interessierte Hams aus Y2 den "RADIO TELEGRAPHY CLUB" (RTC) in Berlin. Es wurde eine Satzung, die Aufnahmebedingungen und erste Aktivitäten beschlossen. Die 18 Gründungsmitglieder wählten ein Präsidium mit Y21UH als Präsident, Y24TG als Sekretär und Y21TH als Schatzmeister. Alle Gründungsmitglieder führen keine Mitgliedsnummer, sie zeichnen mit RTC-fm (foundation member). Die erste vergebene Mitgliedsnummer ist die 019.

Der RTC ist eine freiwillige und unabhängige Vereinigung von Funkamateuren, die sich aktiv der Morsetelegrafie widmen. Die Ziele des RTC sind die Bewahrung und Förderung der Morsetelegrafie im Amateurfunk. Die persönliche Fähigkeit des OPs steht bei der Erzeugung (mittels Handtasten, halbautomatischen und elektronischen Tasten) und der Aufnahme (Decodierung) von Morsezeichen ohne technischer Hilfsmittel im Vordergrund. Der RTC unterscheidet ordentliche Mitglieder und assoziierte Mitglieder. Ausländische Funkamateure können nur eine assoziierte Mitgliedschaft erwerben.

Aufnahmebedingungen:

Nachweis von 500 Punkten (UHF/VHF 250 Punkte) aus Telegrafieaktivitäten. Jedes CW-QSO zählt 1 Punkt zählbar bis max. 12 Monate vor Datum der Antragstellung. Keine Contest-QSO. Kein Logauszug, keine GCR-Liste nur Anzahl der QSO angeben. Jedes CW-Grunddiplom zählt 50 Punkte, max 5 Diplome zählbar. Keine Mitgliedsdiplome, Name und Herausgeber angeben. Jedes QSO in 2xCW von min. 60 Minuten Dauer zählt 50 Punkte. QSL-Karten müssen Antrag beiliegen.

Der Antragsteller soll sich auf dem Antrag mit den Zielen des RTC einverstanden erklären. Die Aufnahmegebühr beträgt 10,- Mark oder 12 IRC. Alle Anträge bitte an Y24TG, P.O. Box 202, Schönebeck/13300, DDR.

Info oder Anfragen etc. bitte an Y21UH, P.O. Box 80, Eisleben 4250, DDR.

P.S. der Antrag muß von zwei Funkamateuren bestätigt sein

73 Y21UH Ron

Ron, Y21UH und seine Mitstreiter wurden herzlich in Büdingen zu Ostern 1990 begrüßt.

Bemerkenswert ist beim RTC das Aufnahmeverfahren, das zwar keine Spitzenleistung fordert, jedoch garantiert, daß nur wirklich aktive Telegrafisten in den Reihen des RTC anzutreffen sind. Leider ist nicht geklärt, inwiefern DL für unsere Freunde Ausland ist, wir hoffen, daß sich diese Angelegenheit klären läßt und spätestens im Zuge weiterer Entwicklungen dem Bereich des "Gewesenen" zugeordnet werden kann.

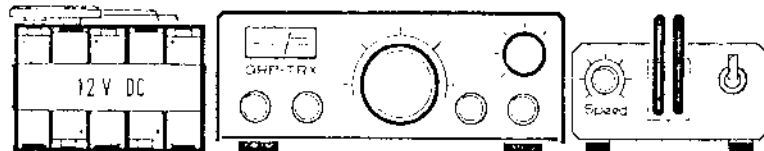
Eine Mitgliedschaft im RTC ist - aus mehreren Gründen - sehr empfehlenswert!

DJ5QK

QRP ECKE

HA-JO BRANDT

DJ1ZB

LICHENSTEINSTR. 18
8 MÜNCHEN 60Liebe QRP-Freunde!

Das war schon eine seltsame Sache: Ein Vorschlag über die Abschaffung von CW bei der Lizenzprüfung, in der cq-DL als Aprilscherz erschienen, tauchte gleichzeitig als ernstzunehmendes Papier bei der IARU-Region-I-Konferenz in Torremolinos auf. Und machen wir uns nichts vor - obwohl erstmal abgeschmettert, werden Anträge dieser Art wiederkommen! Andererseits, können wir uns QRP ohne CW vorstellen? Ich denke nein. Keine andere Betriebsart würde es uns erlauben, mit so einfachen Mitteln über so große Entfernungen zu kommunizieren.

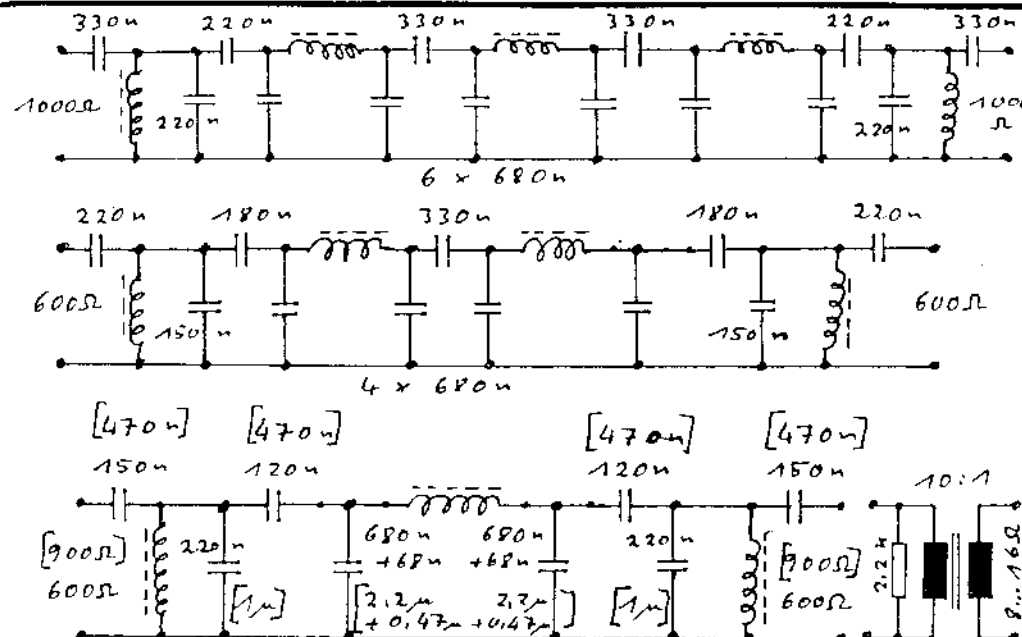
Aber die meisten Auguren über die Zukunft des Amateurfunks scheinen sich an den kommerziellen Diensten zu orientieren. Wenn dort alles digitalisiert wird, muß der Amateur das anscheinend auch tun. Nach dieser Auffassung müßte ein Schützenverein heute auch mit MGs, Artillerie und Raketen schießen, um den Anschluß an die moderne Zeit unter Beweis zu stellen. Aber ich schätze, denen wird man den dazu nötigen Spielraum ebenso wenig zugestehen wie uns. Frequenzen kann man nicht im Laden kaufen. Schmalbandige Funkbetriebsarten, die an das de facto geringe Nachrichtenaufkommen von Privatpersonen angepaßt sind, bleiben gefragt. Und in dieser Hinsicht stehen wir mit CW gar nicht schlecht da.

CW-Fieldday

In den letzten drei Jahren hat uns das DX-Referat des DARC jedesmal eine neue Ausschreibung verpaßt, in denen die QRP-Klasse hin- und hergebeutelt wurde. Bei der neuesten Ausschreibung ist der Beschluß des Amateurrates vom 12./13. November 1988 wieder umgestoßen worden. Ausgehend von 750 W Maximalleistung mit 100 W als realistischem Zwischenwert war 10 W (genauer 13,3 W) in gleicher Abstufung schon die richtige QRP-Klasse gewesen. Für sie gab es auch repräsentative Geräte. "QRP" mit 25 W liegt nur eine S-Stufe unter 100 W und schon eine S-Stufe über der QRP-Definition der IARU. Realisieren lassen sich die 25 W wohl nur über eine Leistungsreduzierung von 100-W-Transceivern. Wenn das als nicht kontrollierbar angefeindet wird, können wir bald einer neuen Ausschreibung sicher sein - vielleicht ohne QRP, denn der Status der Untermiterklasse ist immer noch nicht aufgehoben.

HF-Filter für CW

Beim CW-Treffen Ostern 1990 in Bodingen konnten Interessenten an einem Block sechs verschiedene HF-Filter testen: Ein bekannten Aktivfilter von K&E und ein weiteres mit geschalteten Kapazitäten (cq-DL 10/86 S.520), die DJ4BR aufgebaut hatte,



Passive CW-Filter mit fünf, vier oder drei von den bekannten 88-mH-Toroiden. Werte für 800 Hz (unten in eckigen Klammern für 420 Hz, ca. 85 Hz breit) (2v)

sowie vier passive Filter mit 88-mH-Toroiden, zwei für ca 420 Hz und zwei für 800 Hz Mittenfrequenz. Das eine 420-Hz-Filter (nach W3NQN, QEX Dec 1988) war relativ breit, das andere mit ca 85 Hz extrem schmal, ohne zu klingeln, daher für kritische Empfangssituationen bestens geeignet.

Bei den 800-Hz-Filtern herrschte allgemein der Eindruck vor, daß die Lösung mit drei Spulen für eine das Ohr entlastende Nachfilterung ausreicht. Die Lösungen mit 4 und 5 Spulen sind hier bei etwa gleicher Bandbreite (150-200 Hz) für höhere Flankensteilheit dimensioniert; eine andere Entwurfsrichtung wäre geringere Durchlaßdämpfung bei gleicher Flankensteilheit gewesen. Ein weiteres Ziel war die Verwendbarkeit nicht ausgemessener Normwertkondensatoren. Zum Einschleifen in eine niederohmige Hörerleitung ist der dargestellte Übertrager brauchbar. Am RX sollte dann nicht die Hörerbuchse, sondern die niederohmige Buchse "external speaker" benutzt werden!

Die aktiven Filter waren in der Einstellung sehr flexibel, zeigten dafür einen gewissen Eigenklirr und waren in der Eingangsspannung begrenzt (u. U. Nachverstärkung nötig). Einen unschönen Nebeneffekt zeigte das Filter mit geschalteten Kapazitäten: Man hörte ein Nebengeräusch, wie von Tastklicks einer benachbarten Station! Ob das Filter von ZL2AQV (SPRAT Winter 1989/90) auch diesen Effekt hat? Das wäre für unsere Zwecke sehr bedauerlich.

QRI-Termine: λ mas winter Sports 73 76a-20

15.7.90 09-12 und 13-16 gmt RSCB Low Power Fieldday, 80 m u. 40 m
21.22.90 AGCW QRP Sommer Kontest
28.9. 16 gmt - 30.9.90 23.00 gmt East to West QRP Weekend (EU)

YL CW Runde -12-

Die YL-CW-Runde hat nun ihr "Einjähriges" bestanden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die 19 YLs, die bisher mitgemacht haben. Es sind viele Sommer eingestiegen. Auch YLs aus EC und OK sind dazugekommen.

Nein, ein übliches Net sind wir wohl nicht. Wir wollen jenen YLs Mut machen, dabei zu sein, die sich sonst nicht trauen, in die Net hereinzukommen. Keine YL muß fürchten, sich zu blamieren, wenn sie etwas verkehrt macht. Pausen sind wir alle gewöhnt. Das findet ja schon beim Vorloggen an. Ich rufe ganz bewußt: "cq yls de difker pse yl k" Ich wiederhole mein call nur einmal, damit jeder einen üblichen CQ-Ruf versteht. Oft genug haben QPs eine QSO mit mir führen wollen. (Manche haben sich dann wohl aus Zuneigung auf meine Frequenz gesetzt und CQ gerufen. Hi!)

Das Vorlesen von Nummern beim Vorloggen halte ich für sinnvoll. Es gibt QPs, die verstehen die Spielregeln nicht. Sie rufen im hekt. kommen mit vollen Durchgängen zurück. Nachdem einige YLs nach dem Vorloggen verloren gingen, habe ich mir angewöhnt, bei jedem YL durchzugehen: bitte dabei bleiben, Sie werden als Sprint aufgerufen! Kommt dann eine YL immer noch mit einem Durchgang, dann gehe ich lieber nochmals auf wie ein. Schließlich werden wir keine 2. Generation.

Das letzte von mir ist sehr langsam. Auch wenn andere schneller sind, ich habe um 20.00 MESZ/MSSZ mit der QTCs an, die ich aber bewußt langsam halten möchte. Ich erinnere an YL-Aktivitäten und Conteste, um weise auf besondere Leistungen von YLs hin. Ich verstehe natürlich ganz jeb. YL/ jeder QM für uns interessante Infos durchgehen. (Nur bitte keine Messen durchgehen!)

Ich habe mir angewöhnt, ohne CW-Filter zu arbeiten. Viele mögen haben den Frequenz. Es ist ja kein Problem nachzulaufen, daß die eigentliche QRS ist dann "frei" für jene, die ohne sich erkundigen. Sprech mit einem CQ-Ruf anfangen. Die muß ich ja rechtzeitig wahrnehmen, um sie vorlesen zu können. Was nicht immer gelingt.

Fisher hat das YL-CW-Net uns viel Freude gemacht. Ich hoffe, daß das Net auch weiterhin so gut frequentiert wird und daß weitere YLs sich zu uns gesellen.

Hier nochmals einige Hinweise:

Termin: Jeder 1. Dienstag im Monat
Zeit: Vorloggen 20.17 MESZ/MSSZ
Beginn des Nets 20.20
QRG: 2,850 MHz (+/- QRM)
Ruf: cq yls de difker pse yl k
(Es kann sein, daß ich mir Club-ruffreihen "besorgt" habe.)

- Jede YL/ jeder QM erhält beim Vorloggen eine Nummer. Entsprechend dieser Nummer werden die QPs beim Zap aufgerufen. Bitte, den Namen und IRL nennen!

- Ich bleibe auch noch für einen zweiten Durchgang QM, allerdings haben viele YLs am Abend nicht die Zeit, bis nach 20 Uhr dabeigesein. (Besonders ausserhalb sind Belgien, DZDF, Belgien, DL2PCA und Ape, DL9LH.)

Respekt, DL6KFR

CLASS A	CLASS B	CLASS C
01.G3DNE 5805	01. DK3BN 9549	01. YU3QRP 3159
02.G8FG 5418	02. DJ4SB 1864	CLASS D
03.G4WUS 2039	03. HB9RE 653	
04.OK1DMP 1452	04. DJ7ST 525	
05.FE6TSB 502	05. OK1CZ/p 398	
06.DL3GR 384	06. YU3WH 363	
07.Y25TA 224	07. EA1KC 288	CHECKLOGS
08.OK2PAW 118	08. DK3RY 188	
	09. OK1FAO 76	
	10. Y24 SH 60	
	11. YU7SF 2	

Most of the Checklog-Operators have been operating on the wrong weekend a week later. QRP-Summer-Contest is held on 3rd complete weekend in July.

This has been the last QRP-Contest managed by DK9FN over 10 years. It will be put back into the hands of DJ7ST, the father of the QRP-Contest idea again. Hartmut will check the conditions of new rulings for the future. Please support his idea to make the AGCW-QRP-Contest an international one. This could not be achieved by the old rules.

For future participating please send your log direct to DJ7ST: Dr. Hartmut Weber, Schleierweg 13, D-3320 Salzgitter 1

Thank you for all the fun and activity on QRP during the last 10 years
Yours: DK9FN, Siegfried Hari, P.O.Box 1224, D-6453 Seligenstadt

Deutscher Telegraf Contest 1989

DTC 1989 Klasse I

Platz Call Punkte

1	DF2WV	192
2	DL3DV	171
3	DL15BR	156
4	DL1HG	150
5	DK7VW	147
	DL1GGT	147
6	DL6NCY	141
7	DL8SAD	135
	DF4QW	135
8	DL8YCN	132
9	DL1RDQ	129
	DL1GBQ	129
10	DL8FBP	126
	DL6YEA	126
11	DL2NY	123
	DK2VN	123
12	DL100	120
13	DL1NP	111
14	DJ2ZB	96
15	DK5HZ	93
16	DK9LG	75
17	DF2IAW	69

22 Logeinsendungen

in Klasse I Jürgen Gehlke
DL7VW

DTC 1989 Klasse II

Platz Call Punkte

1	DK3VZ	129
2	DJ3LR	123
3	DL8OBC	114
4	DK5RY/p	108
5	DL6KCR	99
6	DJ5QK	96
7	DL6SF	72
8	DL3MO	63

8 Logeinsendungen
in Klasse II

DTC 1989 Klasse III

Platz Call Punkte

1	DE3JLU	252
2	DE2CWM	102

Ergebnisse des ZAP-Merit-Contests (ZMC) 1989

General-Class:

1.	DK1PF	Gottfried Schopp	mit 81 Bestatigungen
2.	DF1PA	Günter Muschik	" 77 "
3.	DL8SAD	Klaus-Jürgen Partzsch	" 48 "
4.	DJ1LG	Gottfried Gurk	" 28 "
5.	DL2NY	Günter Wahmann	" 23 "
6.	HB9XY	Hans Tschärner	" 13 "

SWL-Class:

1.	DE1GFD	Gottfried Schopp	mit 385 Punkten
----	--------	------------------	-----------------

Auswertung HTP 80m 09.02.1989

Class A

Score	Call	Name	Age	20 144	DK0QCW	op DK9LG	66	
				21 142	PA0LCE	Louis	55	
1	435	DL5YAS	Raimund	40	22 135	YO6CFB	Laszlo	32
2	391	DL7IC	Otto	45	23 128	HB9UH	Hans	53
3	274	DL1SCO	Bernd	48	24 125	Y36XC	Wolfgang	30
4	272	Y28AN	Ulrich	42	25 118	LZ2DA	Mike	37
5	243	DL2XW	Franz	50	26 112	Y24VE/a	Andy	22
6	212	DL6KCR/A	Roswitha	xx	27 108	Y71VA	Hendrik	21
7	185	Y71ZA/p	Karl Heinz	45	28 107	PA3BZC	Ane	52
8	170	DL5NAK	Paul	44	29 099	Y24WA	Fred	49
9	157	DJ5QK	Otto	58	30 094	YO9FJW	Ionut	16
10	147	OK2PQW	Magda	xx	31 089	DF9NG	Bernhard	40
11	135	PA0WX	Ger	57	32 086	DK5TM	Horst	37
12	132	DL4OBB	Thomas	37	33 077	DL2LY	Rolf	40
13	132	LZ1PJ	Ivan	25	34 073	Y21GH	Max	72
14	128	Y47YN/p	Siegfried	34	35 069	Y26PL	Bernd	41
15	120	Y48ZB/p	Michael	39	36 067	DL1SN	Eugen	69
16	107	Y23TL	Klaus	44	37 063	YO4DCF	Marin	39
17	105	PA0ATG	Adriaan	50	38 059	Y22GG	Otto	70
18	102	Y24TI	Dieter	52	39 057	YO7CEG	Marian	29
19	097	Y24LO	Andreas	34	40 057	4N7EC	Ziv	59
20	090	OK1IOA	Jaroslav	40	41 055	YO4AAC	George	32
21	089	LZ1IF	Ivan	47	42 054	OK1JVS	Vaclav	55
22	082	LZ1QZ	Kolyo	34	43 031	Y37YC	Helmut	49

Class B

23	081	OK2PAW	Milan	60	Class C				
24	067	DK4CU	Günter	45		ScoreCall	Name	Age	
25	052	OK2KBH	Bob	29					
26	045	OK1AQO	Josef	45	1	243	Y32EK	Frank	25
27	035	DK1WE	Englmar	67	2	204	DL1JF	Hermann	74
28	031	YU7SF	Ladislav	53	3	203	Y43FO	Heinz	52
29	026	PA0FKP	Frans	45	4	201	ON5GK	Roland	54
30	022	DK5RY	Willi	53	5	200	DF4PD	Wilfried	33
31	014	Y21GF/p	Ulrich	36	6	199	DL1VU	Karl	66

Class C

Score	Call	Name	Age	8 164	Y22YB	Karl-Heinz	48	
			9	163	DL1ZQ	Hans	62	
1	457	Y21NE	Manfred	40	10	DL8SAD	Klaus-Jü.	41
2	438	Y47MN	Armin	42	11	DF5TS	Manfred	26
3	379	OK1OPT	Jiri	45	12	LZ2BV	Valery	33
4	311	DL9YCK	Egon	50	13	OK1AMS	Mite	65
5	286	DL1BHI	Dieter	34	14	Y56UE	Michael	21
6	270	DL2BCL	Sabine	xx	15	LZ1KTU	Krasimir	21
7	269	Y24JJ	Siegfried	49	16	DF5XN	Siegfried	47
8	237	Y54ZO/Y54ML	Frank	28	17	LZ1IA	Ivan	44
9	225	DL2NY	Günter	42	18	Y44NK	Thomas	35
10	218	Y35ZJ	Gerd	47	19	OE1YDC	Veronika	xx
11	211	Y66XA	Stefan	18	20	DL6TG	Hans-Jo.	65
12	201	DL1RB	Walter	59	21	DJ9IR	Heinz	66
13	183	Y36UE	Ralf	31	22	YU2CAH	Vujo	15
14	182	ON4AMC	Jan	33	23	Y26HH	Rudi	70
15	179	DL8YDS	Ekkehard	19	24	DJ9WR	Eddi	66
16	172	DL9IE	Heinz	70	25	DF6UR	Erich	69
17	168	DL1KS	Klaus	52	26	LZ1KFN	Stefka	xx
18	165	Y52XF	Heinz	47	27	DL4DI	Klaus-Peter	35
19	161	PA3AWV	Frank	62				

Class SWL

1	459	Y33 14-K
2	184	LZ1A1595
3	085	Y38 01-B
4	063	Y31-04-K
5	026	ONL4003

Checklogs

DK3OI
DL1BFE
PA3ATG
Y22XF
Y25SA
Y51ZO
YO3BWK

Karl Duffau

Friedrich Fabrit
DF1OY

Class A

Score	Call	Name	Age	Class SWL
1 595	DL9YCK	Egon	52	ScoreSWL
2 472	Y23TL	Klaus	44	1 328 Y39-14-K Mario
3 431	DL5YAS	Raimund	40	2 240 Y47-01-N Ullrich

Class B					
Score	Call	Name	Age		
5 315	DL1ZU/p	Karl-Martin	26		
6 312	OK3ZWX	Lubomir	37		
7 293	DL0TD	DL5ZBt	25		
8 255	DL1BEH	Helmut	37		
9 252	LZ1R	Plamen	22		
10 235	LZ1SS	Sotir	50		
11 229	DJ4SB	Gerd	67		
12 214	DL7AHT/p	Andreas	24		
13 192	HB9DAX	Alfred	49		
14 191	DJ5QK	Otto	59		
15 188	ON4KAR	Rene	42		
16 181	OK2PAW	Milan	61		
17 178	HB9XY	Hans	53		
18 177	DL8RDE	Kasper	28		
19 170	DL2YBF	Wolfgang	38		
20 169	LZ1OQ/p	Georg	26		
21 165	HB9ZJ	Josef	65		
22 163	Y21LH	Horst	41		
23 162	DK5RY/p	Willi	53		
24 145	PA3DMX	Jan	51		
25 128	YO5KTA	Mircba	31		
26 112	DK2TK	Karl-Heinz	58		
27 083	F1JDG	André	28		
28 082	OZ2WA	Poul	63		
29 079	DL1NBX	Georg	63		
30 057	YO6ADW	Joco	49		
31 035	Y21HL	Matthias	25		
32 023	PA60ATG	Adrian	51		
33 016	PA0TA	Kees	75		

Class C

Score	Call	Name	Age		
1 320	DF5UL	Fred	25		
2 272	OK3GB	Ladislav	31		
3 259	Y56UE	Michael	21		
4 246	OK3EA	Harry	57		
5 245	Y26QH	Jörg	21		
6 241	ON5GK	Roland	54		
7 238	DK5GD	Heinz	65		
8 225	DL8SAD	Klaus-Jürg.	42		
9 220	HA3NS	Janos	34		
10 203	Y44NK	Thomas	35		
11 195	HA3FO/3	Valeria	xx		
12 194	HA7UL	Ferenc	32		
13 182	DL0AEG	DK5TI	45		
14 177	HA3OU	Josze	24		
15 170	Y39RM	Tom	23		
16 170	DL3SAV/p	Helmut	26		
17 168	Y24HB	Peter	32		
18 149	HB9RE	Fritz	61		

Checklogs
DL1FU (keine Altersangabe im empf. Report)
LZ2KAD (multi op f)
OK2SBJ
Y71KA

Vielen Dank für die netten Grüsse,
Ansichtskarten und Briefmarken bei
der Contest-Post.
vy 73 es awdch bei der HTP80m 1990!

Friedrich Fabrit
DF1OY
Walkerweg 11
D-8000 München 70

(Call, Punkte: gesamt,40,80 , Klasse, TX, RX)

01.	DJ1ZB	131	60	71	A	TrTX DL-QTC 3/71 + 2N5032-PA, 30w (AGCW Info 2/86), SH 2xTCA40
02.	Y23TL	128	56	72	C	Homebrew 8w
03.	Y25NA	120	52	68	C	Homebrew 9w
04.	OK1DAV	109	37	72	A	VFO/PD/PA (RSB 5, Russ.Arme 1950 70w), Hallicrafters SX28 (1944)
05.	DL9QM	107	42	65	A/B	BC 1306 (1944), CO/PA (PL83/504),
06.	DJ4SB	91	40	51	C	HW-8, HB-TX 2w(1957), Ø-V-2 (EF80-ECL113,1965)
07.	OK1GR	90	37	53	B	H3-TX 5 R8., 75w
08.	OK3CDN	88	19	69	A	H3-TX 60w, KROT-RX(UdSSR, 1956)
09.	PA3AMA	85	36	49	A	Phillips HF50 (1955) Hagenuk E75 (1958) Rohde&Schwarz SK 010 Siemens E 309A
10.	DL1LAM	84	-	84	A	H3-R8-TRCVR, 65w Output
11.	UA3JLC	84	38	46	A	TRC (1955), S 10K + S 10AK (1941)
12.	DK1JU	81	23	53	A	TX 15w (1960)
13.	Y21UD	77	30	47	B	Y25NN
14.	Y25NN	77	35	42	B	H3-TX 100w
15.	G3VBL	71	42	23	A	H3-R8-TX 6AG7-5763-807, 55w E86system 898A (1959)
16.	Y26UX	65	-	65	C	H3-TX 10w
17.	Y25IL	52	-	52	C	H3-QRP-TRCVR, 5w
18.	DK0SZ	49	26	23	B	R 107 Comm.-Set (Royal Navy 1944)
19.	DL0STN	49	23	26	B	Jensen HF9 3,0/ZFB/NEB (1964)
20.	Y21DH	49	-	49	C	H3-TX 5w
21.	OK1DHZ	46	-	46	C	H3-Tr-TX 5w, MWE Caesar (1939)
22.	OK2BXR	46	-	46	C	VFO-PA (RC085-EL81), Tr-SH
23.	Y24SH	46	-	46	C	H3-TX 5w
24.	Y24XG	41	-	41	C	H3-TX, 5w
25.	OK2ARU	40	-	40	A	Z-Sonder Z 111 H3-TRCVR

26. DJ7RS	38	11	27	A	BC 457 (80m), BC 458 (40m), LO 6 K39 (5 Kreis-Audion 1942)
27. G3DNF	34	25	9	C	HB GO-PA, 2w Hallcrafters SX 24 (ca.1943)
28. PAØFKP	33	24	9	A	GRC-3030 (1955);TX 2xEL90,807 RX EF93, ECH81, EL90, EAA91
29. Y2LXM	31	-	31	A	HB-TX 35w (1960) HB-RX SSH (1962)
30. PAØHTR	28	-	28	A	HB-TX 616-807 (1958), 25w Philips-Bausatz 2016 (SSH,1960)
31. F1JDM	27	27	-	B	SFR Diego SBS (Portable-TX Franz. Luftwaffe 1960/62)
32. Y25TA	23	23	-	C	HB-TRCVR, 700mW
33. DL3FCQ	7	7	-	C	40m-JRP-TRCVR eq-DL 1/89, 1w

40m		80m	
01. DJ1ZB	60 A	01. DL1LAM	84 A
02. Y23TL	56 C	02. OK1DAV	72 A
03. Y25NA	52 C	Y23TL	72 C
04. DL9QM	42 B	04. DJ1ZB	71 A
G3VDL	42 A	05. OK3CDN	69 A
06. DJ4S3	40 C	06. Y25NA	68 C
07. UA3QLC	38 A	07. DL9QM	65 A
08. OK1DAV	37 A	Y26UM	65 A
OK1GR	37 B	09. DK1JU	58 A
10. PA3AMA	36 A	10. OK1GR	53 B
11. Y25NN	35 B	11. Y25II	52 C
12. Y21UD	30 B	12. DJ4SB	51 C
13. F1JDM	27 B	13. PA3AMA	49 A
14. DKØSZ	26 B	Y21UH	49 C
15. G3DNF	25 C	15. Y21UD	47 B
16. PAØFKP	24 A	16. OK1DHZ	46 C
17. DK1JU	23 A	OK2BXR	46 C
DLØSGN	23 B	UA3QLC	46 A
Y25TA	23 C	Y24SH	46 C
20. OK3CDN	19 A	20. Y25NN	42 B
21. DJ7RS	11 A	21. Y24XO	41 C
22. DL3FCQ	7 C	22. OK2ABU	40 A

Kommentare: The initiative for this contest is very good
(PAØFKP),wieder spass und technik zusammen
(PAØHTR),HOT=ufb (DL9QM), no black boxes, I am
not a long distance caller (G3VDL),

Den Gästen scheint es gefallen zu haben. Die nächste HOT-
Party am 18. November 1990 also unbedingt vormerken !
Als Preis für den Sieger hat DKØFN einen JRP-TX-Bausatz
gestiftet !

73 es awdn

Tommy DJ7RS

AGCW-DL VHF-CONTEST JAN 1990

Klasse A:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL1HG/P	J041	38	8555	15	4	6. DL6BF	J032	21	4247	11	4
2. DK1KE	J053	35	8177	17	4	7. DL1YDI	J042	23	3860	15	2
3. DL3SAS	JN48	24	5490	12	3	8. DL1ZQ	J043	13	1494	2	2
4. DL5BFL	J042	27	4883	12	3	9. DL8YDS	JN47	3	180	2	2
5. DL6YAF	J031	30	4846	8	3	10. Y86YF/F	J061	4	162	2	1

Klasse B:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL0AGE	J043	58	11250	20	6	16. Y24LB	J053	18	2208	12	4
2. DJØVZ	J030	52	9114	17	5	17. ØZ3ZW	J054	19	2970	10	4
3. Y25QL/A	J061	42	8350	20	6	18. SK7BY	J065	14	1716	8	5
4. DJ2ØV/F	J041	50	8088	17	4	19. OK1LPP	JN89	15	1325	10	3
5. DK7ZH	J040	42	7824	18	5	20. DL2DBS	J031	21	1296	0	2
6. ØF7DJ	J031	47	7752	18	4	21. Y26IL	J061	15	1276	7	3
7. DL8BAV	J043	45	7805	17	5	22. DL5LAL	J054	13	1071	6	3
8. DL4FJ	JN48	44	6401	17	4	23. DK5GD	JN48	13	882	8	2
9. DK5DQ	J031	48	6107	11	4	24. SM2ECL	KP05	8	840	8	3
10. ØH8YAI	J032	42	5910	15	4	25. DL5BAW	J043	15	680	6	1
11. DLØSK	JN39	42	5652	16	4	26. DL8OE	J052	11	660	5	2
12. Y23RJ/F	J060	34	5502	17	5	27. DL1SBE	JN48	8	544	7	2
13. DL8YEH	J031	40	4316	11	3	28. ØH5UP	KP03	4	163	4	2
14. DL9EDC	J031	32	3968	12	4	29. DK5RY	JN58	2	49	2	1
15. DL5MAH	JN58	24	3800	15	5						

Klasse C:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DK5PD/A	JN39	78	13629	24	7	10. Y27BL	J061	23	1883	12	3
2. DL1EFJ	J031	70	11385	25	6	11. DL5NAV/P	JN58	24	1848	13	3
3. DL5BCU	J043	68	9135	20	5	12. Y23SB	J053	20	1450	10	3
4. ØF5LS	J043	57	7885	20	5	13. ØH7SQ	KP33	18	1360	14	4
5. ØF1BN	J031	48	5781	21	4	14. DK9NH	J050	15	936	8	3
6. DK6ON	J031	38	3740	14	4	15. ØH3RW	KP20	9	532	8	4
7. HBØLDO	JN47	40	3585	16	3	16. SM7BOU	J066	9	504	6	3
8. ØZ1GER	J065	34	3333	13	4	17. ØH5NZO	KP30	7	330	7	3
9. ØH5QR	KP22	28	2124	16	4						

Check-Logs: YS2FH + SM5RCR

Mail fax for ur activity

AGCW-DL VHF-CONTEST JAN 90

Klasse A:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DJ2RV/P	J041	17	2808	9	3	4. DL3SAS	JN48	10	726	5	1
2. DL6YEA/F	J041	15	1717	7	2	5. DL3SBF	JN48	1	54	1	1
3. DL5BAW	J043	12	888	7	1						

Klasse B:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DK5PD/A	JN39	12	780	8	1	3. DLØSK	JN39	8	320	3	1
2. ØH6YAF	J031	14	560	6	1	4. ØH7SQ	KP33	2	42	2	1

Klasse C:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL9QS	J043	25	1659	11	2	2. DJØRX	J043	23	1491	11	2
----------	------	----	------	----	---	----------	------	----	------	----	---

73 DL1Lous DL3YDZ

AGCW - DL VHF - CONTEST MAR '90 - 20 -

Klasse A:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL370Z	J031 38	1145	20	1	4. DH6YAP	J031 15	1854	8	2
2. DL1557P	J041 42	11200	20	4	5. DL588T	J042 13	1802	8	2
3. DL42K1	JN49 21	2180	7	2					

Klasse B:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL1EDN/P	JN48 45	8582	23	5	9. DLX1TS	JN59 21	2627	12	5
2. DL38WT	J042 22	4838	18	4	10. DL1GPE	JN49 19	2052	12	3
3. DL380P	J030 22	4752	19	5	11. Y230H	J061 18	1960	13	3
4. DL61AI	J032 29	4375	15	4	12. HB9CRL	JN37 14	1715	10	5
5. DL150/P	J052 28	4255	17	4	13. DL1KE	J043 14	1586	8	4
6. DLUND	J222 24	4100	10	5	14. DL3QN	J031 8	532	4	2
7. DL11R	JN80 21	3080	15	5	15. DL3YCV	J042 9	462	6	1
8. Y2/DL2ZAV/P	J050 25	2900	14	3	16. DK5RY	JN47 2	86	2	2

Klasse C:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DLJ6LV	J031 54	10192	21	7	5. DL5BCU	J043 40	6783	22	7
2. FA38FAS	J021 50	8160	21	8	6. DL1JF	J054 19	2100	12	6
3. DK5PD/A	JN39 53	8085	24	5	7. DL0RJ	J040 10	252	4	1
4. DL8NDA/P	J050 54	7238	22	5					

Insgesamt 28 Einsendungen

AGCW - DL UHF - CONTEST MAR '90

Klasse A:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL6YEA/P	J041 13	1424	6	2	4. DL2FBE/P	J040 10	748	6	1
2. DJ2QV/P	J041 10	1024	6	2	5. DL6EAS/P	J031 8	644	4	2
3. DL1EEX/P	J031 9	976	6	2	6. DL5BAW	J043 8	560	5	1

Klasse B:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL1BBO	J043 10	788	6	2	4. DH6YAP	J031 12	531	4	1
2. DK5PD/A	JN39 13	638	6	1	5. DK7EP/P	J031 8	420	4	2
3. DL42K/P	JN49 8	595	7	2					

Klasse C:

Call/QTH/QSO's/Punkte/Locator/DXCC

1. DL8QS	J043 23	2482	14	4	3. DK6OR	J031 18	1104	6	2
2. DJ8RX	J043 22	2400	12	4	4. DL0RJ	J040 3	88	3	1

Insgesamt 15 Einsendungen

vy 73 es agbp de klaus (DL3YDL)

slow speed

is

=====> "SWING"

=====> beautiful!

=====

14. HAPPY NEW YEAR CONTEST 01.01.1990

Klasse 1

1. DF0DF	18.382	17. YU3FG	5.428	33. Y31NJ	1.953
2. DL3FD	18.291	18. Y24WB	4.993	34. DL1ZBS	1.508
3. DL5XX	13.071	19. HA4XX	4.758	35. F6E0V	1.740
4. DL2MEH	12.629	20. DK2VN	4.700	36. Y24HB	1.431
5. Y21NE/A	12.562	21. YT2SM	4.284	37. HB9BVW	1.316
6. DK9NH	9.715	22. DK3VZ	3.663	38. Y58UA	1.248
7. DK5GD	9.180	23. LZ1KVZ	3.640	39. UA3NV	1.197
8. DL5YAS	8.946	24. DJ8EW	3.444	40. DL6MEZ	1.188
9. FA3CX	8.680	25. DF0FP	2.736	41. SP9AKD	1.180
10. DJ6BW	8.576	26. DF1FU	2.670	42. YU4EZO	750
11. DL1KS	7.875	27. YT5G	2.666	43. Y21TN	350
12. DL8SAD	7.326	28. LZ1KVF	2.604	44. DF2SL	290
13. DL2HQ	6.372	29. HB9DDO	2.574	45. Y24VN/P	222
14. DL1JF	6.188	30. DJ1LG	2.418	46. Y22YF	136
15. Y27DL	5.980	31. Y24TF/A	2.381	47. DL1SEF	60
16. DL8YDS	5.472	32. DK9PS	2.013		

Klasse 2

1. DJ0IF	10.332	15. DK2PKJ	2.975	30. IK0ADY	735
2. DF4SA	9.792	16. DL1ZQ	2.697	31. LZ10Q	715
3. DL1RB	9.792	17. LZ1TA	2.125	32. Y22FG	702
4. DF1UQ	5.883	18. OK1KZ	2.013	33. DF5TS	560
5. DL8BAV	5.500	19. OK2AFN	1.968	34. Y23GG	533
6. DJ6PC	4.947	20. DF1SZ	1.908	35. OK2BPG	420
7. DL5ZBA	4.332	21. Y24XS	1.800	36. Y43YK/P	395
8. DF7TU	4.116	22. DK5TM	1.643	37. DA10W	110
9. DF40W	4.089	23. DF0DJ	1.508	38. Y64ZL	247
10. FA3BGQ	4.036	24. OK3CWF	1.403	39. LZ3AA/P	228
11. ON4CW	3.772	25. Y31FL	1.403	40. FA2WJZ	221
12. DF1NY	3.720	26. Y89RL	1.350	41. Y38VB	198
13. LZ2VP	3.131	27. HB9QA	1.092	42. DL1RDO	196
14. Y21FA	3.010	28. LZ2JH	935	43. OK1DSO	189
15. HB9RE	2.975	29. OK1MWN	748	44. LY3BA	168
				45. OK1HO	80
				46. DL7YS	16

Klasse 3

1. G5LP	7.139	10. DL6SF	1.457	19. OK3TUM	300
2. DL9OE	4.180	11. DK6SX	1.375	20. Y23YJ	288
3. DJ5QK	2.688	12. HB9XY	1.334	21. OK3CVI	270
4. DJ4SB	2.688	13. PA0ATG	1.320	22. Y24SH	128
5. DL0XYL	2.494	14. OK2FAW	1.320	23. Y22XF	85
6. DL0RDE	1.820	15. OK1IOA	555	24. Y24XO	33
7. LZ2TF	1.782	16. SP4GFG	546	25. Y21MF	15
8. UA3EDP	1.691	17. LY2BRP	532	26. Y24B/P	6
9. OK2BWJ	1.656	18. OK2BMA	527	27. OK2BBQ	4
	1.488	19. OK1DRE	434		

Klasse 4 (SWL)

1. Y57-03-E	3.168	2. LYR-1162	1.917	3. LZ2-P-274	1.725
4. DE0HPE	416	5. Y34-12-L	68		

Checklogs

EA7CWV, DJ6QM

Auswertung "Goldene Taste" 1989

In die Kontestausswertung HTP 80 und HTP 40 kamen 200 Stationen.

An beiden Kontesten nahmen 24 Stationen teil, davon 11 AGCW-DL Mitglieder.

Die "Goldene Taste" wird nur an AGCW-DL Mitglieder vergeben

Platz:	Call:	AGCWs:	HTP 80:	HTP 40:	Total:
1	DL 9 YCK	1155	311	595	906
2	DL 5 YAS	1626	435	431	866
3	DL 1 RB	1219	201	276	777
4	DL 1 ZQ	345	163	279	722
5	DK 5 GD	26	199	230	437
6	DL 8 SAD	1504	159	225	884
7	DJ 5 QK	1	157	191	348
8	PA 0 WX	762	135	104	239
9	DK 5 TM	1280	86	151	237
10	DK 5 RY	128	22	162	182
11	DL 6 TG	799	92	72	164

Gewinner der "Goldenen Taste" 1989 ist:

DL9YCK

Vy 73 es aggp de
Joachim, DL6NAK

Herzlichen Glückwunsch zur 2. "Goldenen Taste" !

SILENT KEY

Mit Trauer und gerührt nehmen wir an dieser Stelle Abschied von unserem aktiven und rührigen Freund

Egon Hansen, DL 9 Y C K

der durch sein Ableben aus der Tätigkeit als Funkamateure herausgerissen wurde, wie die obige Nachricht zeigt!
Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren - R.I.P.

DJ5QK

! Auf einem Wahlzettel wurde der Vorwurf geäußert, es gäbe keine Auswahl! Hier sei daran erinnert, daß es vor den Wahlen immer den Aufruf gibt, an die Wahlreferentin (DJ9SB) Vorschläge einzureichen! Wenn jedoch nur ein Vorschlag für jeden Präsidialposten eingeht, steht dann eben auf dem Wahlzettel nur ein Name. Es wäre sehr, sehr gut, wenn sich mehrere Mitglieder aktiv für Mitarbeit, Mitgliedschaft im Vorstand entscheiden könnten - Anmeldungen nimmt jederzeit DJ5QK entgegen.

(bands 160,80,40,20,15,10 symbolized by a,b,c,d,e,f)

Class A (QRPP)

01.	G3DNF	6240	d
02.	OK1DMP	2716	d
03.	G8PG	2040	e
04.	FE6ISB	1662	bcd
05.	DK2TK	932	bcd
06.	SM6FPC	885	d
07.	PA0ATG	844	bcd
08.	DF4FA	812	bc
09.	DL9OE	737	b
10.	EA1CYL	596	d
11.	DK3BN	558	e
12.	DL9QM	444	bc
13.	OK1FKD	205	b
14.	DK4CU	201	bcd
15.	SM7GZC	186	cd
16.	YU7SF	134	bd
17.	OK3TUM	132	d
18.	OK2PAW	62	ab
19.	Y25TA	33	c
20.	DK1GB	8	bcd
21.	DF9AR	3	c
CH:	DJ7ST	234	b

Class C (QRP, Multi-Op)

01.	ON6MS	1630	b-f
02.	OK1OFM	378	b-e
03.	DL9OE	254	ac
04.	JA7YQ	235	ce

Class D (QRO)

01.	OZ1EUO	2156	b-e
02.	LY3BA	1755	cd
03.	DL1ZQ	1108	bcd
04.	Y23HJ	532	bcd
05.	DJ6ZC	468	cd
06.	DL0SGN	352	bcd

Class B (QRP)

01.	DK3BN	8174	bc
02.	DJ4SB	3481	b-a
03.	DL2HQ	2681	b-f
04.	H99XY	2526	b-a
05.	DL1SAN	2203	cd
06.	ON4CW	2158	bcd
07.	DL8RDE	1956	cd
08.	YU3MJ	1779	cd
09.	FLJJDG	1224	cd
10.	SM0BYD	1103	cde
11.	DK5MP	1090	bcd
12.	DJ3XE	999	b-f
13.	DF1UQ	900	c
14.	DE0SZ	877	bcd
15.	H99RE	845	b-e
16.	Y24TG	728	bcd
17.	DJ5JK	673	bcd
18.	PA3DCS	546	cd
19.	GM4HQF	528	d
20.	PA2JJB	480	b-a
21.	GAZME	448	bcd
22.	U1AUT	414	c
23.	OK2SBJ	296	b-e
24.	DL3CR	273	bc
25.	OK1FAO	224	d
26.	YU3WH	198	d
27.	PA0YF	158	bcd
28.	Y22AN	152	b
29.	Y23TL	44	b
30.	PA0ADZ	32	c
31.	OK3TUM	21	b
	Y23MA	21	b
33.	DL9QM	8	a
CH:	Y25TI	693	c
	Y21DH	96	b

Class E (SWL)

01. DK5RY 1

Best Band Results

Class A			
160:	OK2PAW	2	
80:	DL9OE	737	
40:	DF4FA	732	
20:	G3DNF	6240	
15:	G8PG	2040	
10:	- -	- -	
Class B			
160:	DL9QM	8	
80:	ON4CW	1111	
40:	DK3BN	8154	
20:	DL1SAN	1615	
15:	DJ4SB	1380	
10:	DL2HQ	45	
Class C			
160:	DL9OE	65	
80:	ON6MS	488	
40:	ON6MS	459	
20:	ON6MS	570	
15:	JA7YQ	220	
10:	ON6MS	112	
Class D			
160:	- -	- -	
80:	DL1ZQ	440	
40:	OZ1EUO	880	
20:	LY3BA	1725	
15:	OZ1EUO	18	
10:	- -	- -	

Band Analysis

(entries/points)

160:	3/65
80:	39/6467
40:	46/25570
20:	42/25570
15:	14/4609
10:	3/163

Thank you very much for 68 logs from 17 countries and 2 continents.

Hpe cuagn in QRP-Summer-Contest

21/22-Jul-90, 1500-1500 UT

(Still) unchanged rules

Dr. Hartmut Weber, DJ7ST
DL-AGCW QRP-Contest Manager

Schlesierweg 13
D-3320 Salzgitter 1

73 - 2ae, DJ7ST

FRAESIDIUM UND VORSTAND DER AGCW-DL

Präsident:	Otto A. Wiesner DJ5QK	Feudenheimer Str. 12 Tel.: 06221-833031	6900 Heidelberg 1
Vizepräsident:	Gisela Rink DL6ZAR	Röntgenstraße 36 Tel.: 06181-23363	6450 Hanau
Sekretär:	J. Hertterich DL1LAF	Lütjohannstr. 22 Tel.: 0431-362883	2300 Kiel 17
Schatzmeister:	Werner Hennig DF5DD	Holzstraße 312 Tel.: 02941-77639	4780 Lippstadt
Beisitzer:	Hans Falz DL6DP	Wingert 4 Tel.: 06785-7472	6581 Oberwörresbach

REFERENTEN

ORP-Referat:	DJ1ZB Hajo Brandt, Lohensteinstr. 7b, 8000 München 60
UKW-Referat:	DF7DJ Herbert Aschhoff, Bergkamener Str. 76, 4708 Kamen
QTC-Referat:	DL1LAF Joachim Hertterich, Lütjohannstr. 22, 2300 Kiel 17
Logistik-Ref.	DF7DU Friedrich Fischer, Hauptstr 23, 3053 Hohnhorst
Service-Ref.:	DK4LP Heinz Müller, Wallsbüllerweg 10, 2257 Struckum
Organis.-Ref.:	DL2FAK Thomas Rink, Röntgenstraße 36, 6450 Hanau
Wahlen-Abst.:	DJ9SB Rena Krause, Johannesmühler Str. 36, 6800 Mannheim 31
AGCW-Net-R.:	DJ5QK Otto A. Wiesner, Feudenheimer Str. 12, 6900 Heidelberg
Contest-Rem.:	DH3AAB Wolfgang Kohsen, Hannoversche Str. 34, 3100 Celle
EUCW-Koord.:	DL7DD Ralf Herzer, Düsseldorf Str. 15, 1000 Berlin 15
INFO-Versand:	DH3AAB Wolfgang Kohsen, Hannoversche Str. 34, 3100 Celle
Kassenprüfer:	DJ1HB Helmut Hagedorn DL5FBL Rainer Kotthaus
QTC-Abstr.KW:	DJ6QM Fried Bach, DL6BB Günter Steffens, DL2FAK Tom Rink

SACHBEARBEITER CONTESTE

HNVC (KW)	DK1OU Fritz Bach jr., Eichendorffstr. 15, 4787 Geseke
ORP-Conteste:	DJ7ST Hartmut Weber, Schlesierweg 13, 3320 Salzgitter 1
UKW-Conteste:	DL3YDZ Klaus Naß, Postfach 11 07 28, 4410 Warendorf 1
ORP/ORP Party	DK1OU Fritz Bach jr., Eichendorffstr. 15, 4787 Geseke
HTP 80/HTP 40	DF1DY Friedrich Fabri, Wolkerweg 11, 8000 München 70
D T C	DL7DU Jürgen Gohlke, Raabestraße 13a, 1000 Berlin 49
H O T	DJ7ST Hartmut Weber, Schlesierweg 13, 3320 Salzgitter 1
SemiAutomKeyP.	DK9KR Ulf-Dietmar Ernst, Postfach 100717, 6000 Frankfurt 1
ZAF Merit C.	DL2FAK Thomas Rink, Röntgenstraße 36, 6450 Hanau
GOLDENE TASTE	DL6NAK Joachim Haese, Hauptstraße 14, 8619 Zapfendorf
Cont.Plaketten	DF3YK Christoph Beier, Oranienburger Str. 24, 1000 Berlin 26

SACHBEARBEITER DIPLOME

CW 500	DF6SW Gerhard Paul, Adelberger Weg 3, 7321 Börtlingen-Breech
CW 2000/1000	DF3YK Christoph Beier, Oranienburger Str. 24, 1000 Berlin 26
ORP 500/250/100	DF3YK Christoph Beier, Oranienburger Str. 24, 1000 Berlin 26
UKW CW 250/125	DL3YDZ Klaus Naß, Postfach 11 07 28, 4410 Warendorf 1
W-AGCW-M	DK7DD Klaus-Werner Heide, Postfach 1084, 4782 Erwitte
Wandteller	DJ2XP Gunter Nierbauer, Illinger Str. 74, 6662 Ottweiler

BITTE BEACHTEN: alle Diplomanträge nur an das SERVICE-REFERAT schicken: Heinz Müller, DK4LP, Wallsbüllerweg 10, D-2257 Struckum

Stand: 10.05.90

AMATEUR RADIO HIGH SPEED CLUB (HSC) CONTEST IN NOVEMBER 1989

- 24 -

1. ZI8VJ 12088	13. RBSF1 10450	25. SP3LFR 4386	37. Y24HB 1268
2. DL5KY 15900	14. OK3CA 10340	26. ON4CW 4104	38. UA3WM 1148
3. DL1BR 15510	15. G3JKS 10175	27. DK4LX 3978	39. DL6HO 1054
4. DF1LK 15120	16. DL0HSC 9374	28. DL12Q 3875	40. YV4FGM 1000
5. HA3CV 14274	17. Y31WJ 8460	29. DK8FZ 3858	41. Y21VA/A 936
6. DK2GZ 14160	18. LA9HFA 7800	30. Y44NK 3213	42. PA3BJD 793
7. Y21NE/A 13456	19. DK5GD 7353	31. DK9AX 3175	43. UR1CGS 624
8. HA3NS 11772	20. DL2LBP 7140	32. HA3OU 3160	44. FD1NLX 372
9. Y22EK 11118	21. I20II 7052	33. DF4PD 3045	45. Y52XF 224
10. Y24WJ/A 11076	22. DL8VDS 4482	34. DJ1LG 2784	
11. DK6OK 11016	23. Y31TF 5633	35. PA8DIN 2538	
12. Y62QH 10835	24. G4HZV 5076	36. DL1BV 1767	

CLASS II (NON HSC)

1. UN3AA 14030	8. Y31TB 5550	15. HA7JQK 2400	22. Y56UE 560
2. Y46VN 10746	9. Y43RF 4998	16. Y77VH 2236	23. DL2KCD 396
3. HA8CK 9396	10. Y24VE/A 4641	17. PA3AFF 2291	24. F2FK 396
4. Y41ZF 9800	11. PA3ELX 3780	18. Y21GO 1944	25. YU7SF 300
5. DJ8IF 8554	12. Y21GA 3609	19. Y23HE/A 1904	26. EA3PB 256
6. UN3AG 7290	13. DF0AB 2502	20. Y47KM 990	27. Y53ED 243
7. SP2CBS 5560	14. SP5KVW 3069	21. DL4KF 760	

CLASS III (QRP)

1. Y21WI 4070	2. OK2PAW 2759	3. HB9RE 2552	4. DK4CU 1197
5. PA8KW 112			

CLASS IV (SWL)

CHECK-LOGS

1. Y73-14-L 16870	DK90Y	DL1MEB	MANY THANKS FOR YOUR ACTIVITY
2. Y32-14-P 16678	DL3CU	HA7UL	
3. Y71-05-H 6494	PA3AAV	PA3BTH	VY 73 DE DET, DK90Y
4. DF4CWL 2392	Y25JA	Y33VL	
5. DF2CHM 1428	Y47YM	Y71ZA/P	
6. Y31-04-B 1420	Y81ZH		

Radio Telegraphy Club - R.T.C. e.V.
Mitgliederliste

Stand: 01.05.1990

Y2104 42	Y2105 42	Y2106 42	Y2107 42
Y2108 42	Y2109 42	Y2110 42	Y2111 42
Y2112 42	Y2113 42	Y2114 42	Y2115 42
Y2116 42	Y2117 42	Y2118 42	Y2119 42
Y2120 42	Y2121 42	Y2122 42	Y2123 42
Y2124 42	Y2125 42	Y2126 42	Y2127 42
Y2128 42	Y2129 42	Y2130 42	Y2131 42
Y2132 42	Y2133 42	Y2134 42	Y2135 42
Y2136 42	Y2137 42	Y2138 42	Y2139 42
Y2140 42	Y2141 42	Y2142 42	Y2143 42
Y2144 42	Y2145 42	Y2146 42	Y2147 42
Y2148 42	Y2149 42	Y2150 42	Y2151 42
Y2152 42	Y2153 42	Y2154 42	Y2155 42
Y2156 42	Y2157 42	Y2158 42	Y2159 42
Y2160 42	Y2161 42	Y2162 42	Y2163 42
Y2164 42	Y2165 42	Y2166 42	Y2167 42
Y2168 42	Y2169 42	Y2170 42	Y2171 42
Y2172 42	Y2173 42	Y2174 42	Y2175 42
Y2176 42	Y2177 42	Y2178 42	Y2179 42
Y2180 42	Y2181 42	Y2182 42	Y2183 42
Y2184 42	Y2185 42	Y2186 42	Y2187 42
Y2188 42	Y2189 42	Y2190 42	Y2191 42
Y2192 42	Y2193 42	Y2194 42	Y2195 42
Y2196 42	Y2197 42	Y2198 42	Y2199 42
Y2200 42	Y2201 42	Y2202 42	Y2203 42
Y2204 42	Y2205 42	Y2206 42	Y2207 42
Y2208 42	Y2209 42	Y2210 42	Y2211 42
Y2212 42	Y2213 42	Y2214 42	Y2215 42
Y2216 42	Y2217 42	Y2218 42	Y2219 42
Y2220 42	Y2221 42	Y2222 42	Y2223 42
Y2224 42	Y2225 42	Y2226 42	Y2227 42
Y2228 42	Y2229 42	Y2230 42	Y2231 42
Y2232 42	Y2233 42	Y2234 42	Y2235 42
Y2236 42	Y2237 42	Y2238 42	Y2239 42
Y2240 42	Y2241 42	Y2242 42	Y2243 42
Y2244 42	Y2245 42	Y2246 42	Y2247 42
Y2248 42	Y2249 42	Y2250 42	Y2251 42
Y2252 42	Y2253 42	Y2254 42	Y2255 42
Y2256 42	Y2257 42	Y2258 42	Y2259 42
Y2260 42	Y2261 42	Y2262 42	Y2263 42
Y2264 42	Y2265 42	Y2266 42	Y2267 42
Y2268 42	Y2269 42	Y2270 42	Y2271 42
Y2272 42	Y2273 42	Y2274 42	Y2275 42
Y2276 42	Y2277 42	Y2278 42	Y2279 42
Y2280 42	Y2281 42	Y2282 42	Y2283 42
Y2284 42	Y2285 42	Y2286 42	Y2287 42
Y2288 42	Y2289 42	Y2290 42	Y2291 42
Y2292 42	Y2293 42	Y2294 42	Y2295 42
Y2296 42	Y2297 42	Y2298 42	Y2299 42
Y2300 42	Y2301 42	Y2302 42	Y2303 42
Y2304 42	Y2305 42	Y2306 42	Y2307 42
Y2308 42	Y2309 42	Y2310 42	Y2311 42
Y2312 42	Y2313 42	Y2314 42	Y2315 42
Y2316 42	Y2317 42	Y2318 42	Y2319 42
Y2320 42	Y2321 42	Y2322 42	Y2323 42
Y2324 42	Y2325 42	Y2326 42	Y2327 42
Y2328 42	Y2329 42	Y2330 42	Y2331 42
Y2332 42	Y2333 42	Y2334 42	Y2335 42
Y2336 42	Y2337 42	Y2338 42	Y2339 42
Y2340 42	Y2341 42	Y2342 42	Y2343 42
Y2344 42	Y2345 42	Y2346 42	Y2347 42
Y2348 42	Y2349 42	Y2350 42	Y2351 42
Y2352 42	Y2353 42	Y2354 42	Y2355 42
Y2356 42	Y2357 42	Y2358 42	Y2359 42
Y2360 42	Y2361 42	Y2362 42	Y2363 42
Y2364 42	Y2365 42	Y2366 42	Y2367 42
Y2368 42	Y2369 42	Y2370 42	Y2371 42
Y2372 42	Y2373 42	Y2374 42	Y2375 42
Y2376 42	Y2377 42	Y2378 42	Y2379 42
Y2380 42	Y2381 42	Y2382 42	Y2383 42
Y2384 42	Y2385 42	Y2386 42	Y2387 42
Y2388 42	Y2389 42	Y2390 42	Y2391 42
Y2392 42	Y2393 42	Y2394 42	Y2395 42
Y2396 42	Y2397 42	Y2398 42	Y2399 42
Y2400 42	Y2401 42	Y2402 42	Y2403 42
Y2404 42	Y2405 42	Y2406 42	Y2407 42
Y2408 42	Y2409 42	Y2410 42	Y2411 42
Y2412 42	Y2413 42	Y2414 42	Y2415 42
Y2416 42	Y2417 42	Y2418 42	Y2419 42
Y2420 42	Y2421 42	Y2422 42	Y2423 42
Y2424 42	Y2425 42	Y2426 42	Y2427 42
Y2428 42	Y2429 42	Y2430 42	Y2431 42
Y2432 42	Y2433 42	Y2434 42	Y2435 42
Y2436 42	Y2437 42	Y2438 42	Y2439 42
Y2440 42	Y2441 42	Y2442 42	Y2443 42
Y2444 42	Y2445 42	Y2446 42	Y2447 42
Y2448 42	Y2449 42	Y2450 42	Y2451 42
Y2452 42	Y2453 42	Y2454 42	Y2455 42
Y2456 42	Y2457 42	Y2458 42	Y2459 42
Y2460 42	Y2461 42	Y2462 42	Y2463 42
Y2464 42	Y2465 42	Y2466 42	Y2467 42
Y2468 42	Y2469 42	Y2470 42	Y2471 42
Y2472 42	Y2473 42	Y2474 42	Y2475 42
Y2476 42	Y2477 42	Y2478 42	Y2479 42
Y2480 42	Y2481 42	Y2482 42	Y2483 42
Y2484 42	Y2485 42	Y2486 42	Y2487 42
Y2488 42	Y2489 42	Y2490 42	Y2491 42
Y2492 42	Y2493 42	Y2494 42	Y2495 42
Y2496 42	Y2497 42	Y2498 42	Y2499 42
Y2500 42	Y2501 42	Y2502 42	Y2503 42
Y2504 42	Y2505 42	Y2506 42	Y2507 42
Y2508 42	Y2509 42	Y2510 42	Y2511 42
Y2512 42	Y2513 42	Y2514 42	Y2515 42
Y2516 42	Y2517 42	Y2518 42	Y2519 42
Y2520 42	Y2521 42	Y2522 42	Y2523 42
Y2524 42	Y2525 42	Y2526 42	Y2527 42
Y2528 42	Y2529 42	Y2530 42	Y2531 42
Y2532 42	Y2533 42	Y2534 42	Y2535 42
Y2536 42	Y2537 42	Y2538 42	Y2539 42
Y2540 42	Y2541 42	Y2542 42	Y2543 42
Y2544 42	Y2545 42	Y2546 42	Y2547 42
Y2548 42	Y2549 42	Y2550 42	Y2551 42
Y2552 42	Y2553 42	Y2554 42	Y2555 42
Y2556 42	Y2557 42	Y2558 42	Y2559 42
Y2560 42	Y2561 42	Y2562 42	Y2563 42
Y2564 42	Y2565 42	Y2566 42	Y2567 42
Y2568 42	Y2569 42	Y2570 42	Y2571 42
Y2572 42	Y2573 42	Y2574 42	Y2575 42
Y2576 42	Y2577 42	Y2578 42	Y2579 42
Y2580 42	Y2581 42	Y2582 42	Y2583 42
Y2584 42	Y2585 42	Y2586 42	Y2587 42
Y2588 42	Y2589 42	Y2590 42	Y2591 42
Y2592 42	Y2593 42	Y2594 42	Y2595 42
Y2596 42	Y2597 42	Y2598 42	Y2599 42
Y2600 42	Y2601 42	Y2602 42	Y2603 42
Y2604 42	Y2605 42	Y2606 42	Y2607 42
Y2608 42	Y2609 42	Y2610 42	Y2611 42
Y2612 42	Y2613 42	Y2614 42	Y2615 42
Y2616 42	Y2617 42	Y2618 42	Y2619 42
Y2620 42	Y2621 42	Y2622 42	Y2623 42
Y2624 42	Y2625 42	Y2626 42	Y2627 42
Y2628 42	Y2629 42	Y2630 42	Y2631 42
Y2632 42	Y2633 42	Y2634 42	Y2635 42
Y2636 42	Y2637 42	Y2638 42	Y2639 42
Y2640 42	Y2641 42	Y2642 42	Y2643 42
Y2644 42	Y2645 42	Y2646 42	Y2647 42
Y2648 42	Y2649 42	Y2650 42	Y2651 42
Y2652 42	Y2653 42	Y2654 42	Y2655 42
Y2656 42	Y2657 42	Y2658 42	Y2659 42
Y2660 42	Y2661 42	Y2662 42	Y2663 42
Y2664 42	Y2665 42	Y2666 42	Y2667 42
Y2668 42	Y2669 42	Y2670 42	Y2671 42
Y2672 42	Y2673 42	Y2674 42	Y2675 42
Y2676 42	Y2677 42	Y2678 42	Y2679 42
Y2680 42	Y2681 42	Y2682 42	Y2683 42
Y2684 42	Y2685 42	Y2686 42	Y2687 42
Y2688 42	Y2689 42	Y2690 42	Y2691 42
Y2692 42	Y2693 42	Y2694 42	Y2695 42
Y2696 42	Y2697 42	Y2698 42	Y2699 42
Y2700 42	Y2701 42	Y2702 42	Y2703 42
Y2704 42	Y2705 42	Y2706 42	Y2707 42
Y2708 42	Y2709 42	Y2710 42	Y2711 42
Y2712 42	Y2713 42	Y2714 42	Y2715 42
Y2716 42	Y2717 42	Y2718 42	Y2719 42
Y2720 42	Y2721 42	Y2722 42	Y2723 42
Y2724 42	Y2725 42	Y2726 42	Y2727 42
Y2728 42	Y2729 42	Y2730 42	Y2731 42
Y2732 42	Y2733 42	Y2734 42	Y2735 42
Y2736 42	Y2737 42	Y2738 42	Y2739 42
Y2740 42	Y2741 42	Y2742 42	Y2743 42
Y2744 42	Y2745 42	Y2746 42	Y2747 42
Y2748 42	Y2749 42	Y2750 42	Y2751 42
Y2752 42	Y2753 42	Y2754 42	Y2755 42
Y2756 42	Y2757 42	Y2758 42	Y2759 42
Y2760 42	Y2761 42	Y2762 42	Y2763 42
Y2764 42	Y2765 42	Y2766 42	Y2767 42
Y2768 42	Y2769 42	Y2770 42	Y2771 42
Y2772 42	Y2773 42	Y2774 42	Y2775 42
Y2776 42	Y2777 42	Y2778 42	Y2779 42
Y2780 42	Y2781 42	Y2782 42	Y2783 42
Y2784 42	Y2785 42	Y2786 42	Y2787 42
Y2788 42	Y2789 42	Y2790 42	Y2791 42
Y2792 42	Y2793 42	Y2794 42	Y2795 42
Y2796 42	Y2797 42	Y2798 42	Y2799 42
Y2800 42	Y2801 42	Y2802 42	Y2803 42
Y2804 42	Y2805 42	Y2806 42	Y2807 42
Y2808 42	Y2809 42	Y2810 42	Y2811 42
Y2812 42	Y2813 42	Y2814 42	Y2815 42
Y2816 42	Y2817 42	Y2818 42	Y2819 42
Y2820 42	Y2821 42	Y2822 42	Y2823 42
Y2824 42	Y2825 42	Y2826 42	Y2827 42
Y2828 42	Y2829 42	Y2830 42	Y2831 42
Y2832 42	Y2833 42	Y2834 42	Y2835 42
Y2836 42	Y2837 42	Y2838 42	Y2839 42
Y2840 42	Y2841 42	Y2842 42	Y2843 42
Y2844 42	Y2845 42	Y2846 42	Y2847 42
Y2848 42	Y2849 42	Y2850 42	Y2851 42
Y2852 42	Y2853 42	Y2854 42	Y2855 42
Y2856 42	Y2857 42	Y2858 42	Y2859 42
Y2860 42	Y2861 42	Y2862 42	Y2863 42
Y2864 42	Y2865 42	Y2866 42	Y2867 42
Y2868 42	Y2869 42	Y2870 42	Y2871 42
Y2872 42	Y2873 42	Y2874 42	Y2875 42
Y2876 42	Y2877 42	Y2878 42	Y2879 42
Y2880 42	Y2881 42	Y2882 42	Y2883 42
Y2884 42	Y2885 42	Y2886 42	Y2887 42
Y2888 42	Y2889 42	Y2890 42	Y2891 42
Y2892 42	Y2893 42	Y2894 42	Y2895 42
Y2896 42	Y2897 42	Y2898 42	Y2899 42
Y2900 42	Y2901 42	Y2902 42	Y2903 42
Y2904 42	Y2905 42	Y2906 42	Y2907 42
Y2908 42	Y2909 42	Y2910 42	Y2911 42
Y2912 42	Y2913 42	Y2914 42	Y2915 42
Y2916 42	Y2917 42	Y2918 42	Y2919 42
Y2920 42	Y2921 42	Y2922 42	Y2923 42
Y2924 42	Y2925 42	Y2926 42	Y2927 42
Y2928 42	Y2929 42	Y2930 42	Y2931 42
Y2932 42	Y2933 42	Y2934 42	Y2935 42
Y2936 42	Y2937 42	Y2938 42	Y2939 42
Y2940 42	Y2941 42	Y2942 42	Y2943 42
Y2944 42	Y2945 42	Y2946 42	Y2947 42
Y2948 42	Y2949 42	Y2950 42	Y2951 42
Y2952 42	Y2953 42	Y2954 42	Y2955 42
Y2956 42	Y2957 42	Y2958 42	Y2959 42
Y2960 42	Y2961 42	Y2962 42	Y2963 42
Y2964 42	Y2965 42	Y2966 42	Y2967 42
Y2968 42	Y2969 42	Y2970 42	Y2971 42
Y2972 42	Y2973 42	Y2974 42	Y2975 42
Y2976 42	Y2977 42	Y2978 42	Y2979 42
Y2980 42	Y2981 42	Y2982 42	Y2983 42
Y2984 42	Y2985 42	Y2986 42	Y2987 42
Y2			

4241X	476	DF20F	1163	DF42T	1276	DF71D	635	DH71AS	1769
4240Z	475	DF20B	657	DF42V	674	DF71G	1661	DHCLAT	1848
CC6BCR	1705	DF24B	1060	DF5		DF7MG	855	DH4BA1	1836
CF8AL	1535	DF2F1	556	DF50D	602	DF7NG	612	DH4505	1506
D		DF2RG	838	DF50D	489	DF7OU	861	DH5MD0	1607
DB1NE	1310	DF2RN	1803	DF5B1	572	DF7PX	948	DH44AD	1841
DF6DX	1013	DF2RG	401	DF5GW	518	DF7TU	963	DH6YAE	1340
DC2EA	1544	DF2SL	290	DF5EN	619	DF7VF	621	DH7ACK	1574
DC2YJ	750	DF2SX	1056	DF5JB	719	DF7XA	1453	DH7ACW	1527
DC4LV	1236	DF2WF	915	DF5JL	1780	DF7XD	690	DHEBAT	1439
DC9JV	41	DF2WM	1255	DF5JS	668	DF7XZ	1398	DJ0	
DD6EJ	1410	DF2WV	1412	DF5L1	652	DF7YE	1362	DJ06C	886
DEDEWA	782	DF2XJ	726	DF5L5	470	DF7ZF	567	DJ06F	1555
DECHFE	1427	DF2YJ	888	DF5MD	546	DF8		DJ06A	1264
DEGWM	1545	DF2ZG	457	DF5MH	1247	DF8AG	863	DJ06U	570
DE1AG	1617	DF3		DF5MF	717	DF8BD	776	DJ06C	563
DF10ST	1244	DF3EC	537	DF5OC	758	DF8BI	1102	DJ06P	1128
DE2RFM	67	DF3EK	538	DF5OD	671	DF8DL	575	DJ06D	1672
DE4CWL	631	DF3GX	1277	DF5PZ	665	DF8DP	641	DJ06F	1778
DF5LST	1609	DF3HO	745	DF5RE	1697	DF8D1	1291	DJ06J	1642
DF0		DF3HR	433	DF5RX	588	DF8FE	609	DJ06Y1	508
DF0GOW	1111	DF3IAF	1593	DF5SF	359	DF8LX	1089	DJ1	
DF1		DF3IC	644	DF5ST	1292	DF8LR	725	DJ1FD	824
DF1EN	1166	DF3ID	654	DF5TV	955	DF8NU	601	DJ1HB	1103
DF1H1	1184	DF3NH	549	DF5UL	1615	DF8PD	698	DJ1JD	1388
DF1CF	308	DF3NY	547	DF5UT	783	DF8TV	938	DJ1PE	680
DF1FW	638	DF3NY	1474	DF5WQ	1656	DF8TX	934	DJ1JG	1636
DF1HT	308	DF3QA	726	DF5WS	1476	DF8UJ	1663	DJ1JQ	1571
DF11C	868	DF3QH	579	DF5WW	1676	DF8WJ	1408	DJ1JL	1702
DF1JL	501	DF3QN	142	DF6		DF8ZM	961	DJ1FD	1775
DF1NH	993	DF3TI	1293	DF6BF	218	DF9		DJ1FG	681
DF1NY	0786	DF3UF	1131	DF6BV	580	DF9AU	1340	DJ1H1	1120
DF1OK	1319	DF3UU	1064	DF6DA	795	DF9BW	586	DJ1SF	138
DF1OY	670	DF3WV	1156	DF6DG	659	DF9CS	578	DJ1XF	890
DF1FA	661	DF3WX	1100	DF6EX	736	DF9DH	605	DJ1XD	622
DF1F7	455	DF3YJ	1043	DF6FN	651	DF9DM	966	DJ1YH	87
DF1GX	259	DF3YJ	1787	DF6HE	1518	DF9DU	741	DJ1ZB	94
DF1SD	1812	DF3YV	663	DF6IA	660	DF9FF	659	DJ2	
DF1T8	1214	DF3ZE	565	DF6IM	970	DF9GF	981	DJ2HW	1153
DF1U1	1112	DF4		DF6LF	1613	DF9IH	971	DJ2J3	905
DF1UD	1024	DF4B0	759	DF6L1	724	DF9IV	933	DJ2P5	277
DF1JY	1007	DF4CN	755	DF6MP	675	DF9NG	983	DJ2RX	290
DF1X0	925	DF4D0	935	DF6NL	561	DF9NY	1037	DJ2MH	185
DF1ZA	1367	DF4E1	779	DF6NN	511	DF9FA	576	DJ2NE	1671
DF1ZE	377	DF4ED	1797	DF6NS	574	DF9OB	775	DJ2OD	312
DF1ZW	471	DF4FM	630	DF6NW	829	DF9OM	557	DJ2V6	847
DF2		DF4IE	676	DF6PF	744	DF9PM	738	DJ2V7	204
DF2EH	356	DF4J0	950	DF6SW	1775	DF9PT	854	DJ2XF	230
DF2C0	862	DF4NJ	560	DF6UD	745	DF9SU	1843	DJ2Y6	647
DF2CG	593	DF4FA	520	DF6U1	850	DF9YK	1169	DJ2Y4	20
DF2D2	305	DF4F0	808	DF6VD	1422	DF9VW	684	DJ2ZA	514
DF2EW	1564	DF4GN	362	DF6XE	662	DF9W		DJ2ZB	464
DF2HA	1723	DF4SA	1780	DF6XI	576	DF9YL	1014	DJ2Z5	60
DF2HN	611	DF4TX	1759	DF6Y	1067	DH		DJ2	
DF2IA1	1796	DF4VX	1628	DF7		DHJLAH	1192	DJ2BE	107
DF2J0	834	DF4KA	1025	DF7AL	778	DH1FAV	954	DJ2CE	152
DF2JW	5	DF4K1	922	DF7DC	618	DH1Q41	1732	DJ2D0	1446
DF2JU	227	DF4XG	895	DF7DJ	751	DH2N6F	1162	DJ2D4	200
DF2MF	399	DF4ZG	649	DF7G0	781	DH00B	501	DJ2F7	744
DF2N1	1110	DF4Z8	1791	DF7I2	574	DH3HP	1101	DJ2R	469
								DJ2Q0	1194

DJ7HZ	105	DK1VL	434	DK4LF	130	DK6XS	784	DK9NC	1562	DL1FU	1406
DJ7IT	893	DK1WJ	27	DK4LX	18	DK6ZV	1538	DK9NE	637	DL1GAZ	804
DJ7JE	621	DK1XE	640	DK4FH	144	DK7		DK9NH	357	DL1GBB	1031
DJ7IN	298	DK1YU	698	DK4RX	146	DK7BA	388	DK9OY	395	DL1GB0	1022
DJ7OM	134	DK2		DK4SF	1817	DK7EK	1589	DK9PL	613	DL1GBZ	897
DJ7GX	30	DK2AG	1421	DK4TL	301	DK7G0	1827	DK9PS	454	DL1EPG	1656
DJ7SF	483	DK2DL	1175	DK4UH	732	DK7OC	351	DK9FY	1547	DL160E	1655
DJ7ST	129	DK2DL	633	DK4VB	316	DK7DD	346	DK9TL	911	DL1636	1808
DJ7UE	720	DK2DX	91	DK4VE	97	DK7FK	699	DK9TV	540	DL1HAE	904
DJ7VN	1472	DK2EE	1301	DK4YF	99	DK7FP	920	DK9TY	653	DL1HRT	1008
DJ7WJ	682	DK2ET	188	DK4Z2	666	DK7GL	147	DK9TZ	354	DL1JF	803
DJ7XG	1844	DK2EV	1051	DK5		DK7HF	1098	DK9U1	1580	DL1JFZ	1330
DJ7YM	869	DK2HI	204	DK5B1	227	DK7JI	341	DK9VD	1725	DL1KS	269
DJ8		DK2H1	37	DK5B0	529	DK7JY	1097	DK9VS	1556	DL1LAE	1703
DJ8CR	1266	DK2KN	103	DK5C1	203	DK7JZ	1045	DK9WF	1448	DL1LAF	1235
DJ8EW	1622	DK2LH	362	DK5DR	1616	DK7MZ	404	DK9XR	1599	DL1LAW	1329
DJ8GR	1103	DK2OH	1521	DK5EL	114	DK7NF	1728	DK9ZH	334	DL1LT	832
DJ8HB	1129	DK2PB	57	DK5ES	4	DK7NX	1010	DK9ZN	664	DL1M0D	1187
DJ8HL	1627	DK2Q1	407	DK5GD	26	DK7FX	522	DL		DL1MDV	1583
DJ8IO	542	DK2SD	1807	DK5G1	171	DK7QB	577	DL-SWL	35	DL1MG2	1532
DJ8NI	605	DK2SR	1072	DK5HH	150	DK7QT	614	DL-SWL	48	DL1MER	1950
DJ8RV	1552	DK2TK	90	DK5H2	1815	DK7RW	219	DL-SWL	75	DL1ME1	1637
DJ8TJ	1040	DK2VA	43	DK5IA	156	DK7SD	1171	DL-SWL	1677	DL1MFH	1839
DJ8U0	96	DK2VM	548	DK5J1	104	DK7TT	1614	DL-SWL	1256	DL1MFL	1835
DJ8VC	936	DK2VN	194	DK5JE	156	DK7XS	346	DL-SWL	1346	DL1MC	1185
DJ8V6	1029	DK2Y1	1074	DK5OY	1679	DK7XX	459	DL0AF	1000	DL1NFX	1494
DJ9		DK2YN	309	DK5FD	93	DK7ZH	1537	DL0EO	1658	DL1NBY	1021
DJ9CB	496	DK3		DK5FU	167	DK7Z1	1434	DL0NT	1507	DL1N03	1707
DJ9DI	285	DK3AX	74	DK5F2	225	DK8		DL0TP	1268	DL1NM	594
DJ9IH	1470	DK3BG	1424	DK5G2	1188	DK8AH	1202	DL1		DL1NF	1746
DJ9OH	1337	DK3G1	186	DK5RY	123	DK8AI	417	DL1AAK	1295	DL1OAT	1378
DJ9ON	66	DK3JL	1428	DK5SF	73	DK8BI	343	DL1AAR	1364	DL1OEM	1751
DJ9RT	1174	DK3LD	47	DK5T1	132	DK8CC	848	DL1AAT	1779	DL1OM	172
DJ9SA	1786	DK3LB	923	DK5T1	45	DK8CM	279	DL1BA	223	DL1OW	1127
DJ9SB	23	DK3LN	199	DK5TM	1280	DK8FD	1315	DL1BAH	692	DL1OY	195
DJ9UK	85	DK3ML	1169	DK5T8	567	DK8FR	683	DL1BAT	962	DL1OZ	1477
DJ9WB	877	DK3NG	251	DK5VD	1680	DK8IT	603	DL1BBO	1041	DL1FM	623
DJ9ZB	1179	DK3PH	102	DK5VN	213	DK8IV	428	DL1BEX	1289	DL1GO	1267
DK0		DK3FN	77	DK5WL	166	DK8JP	467	DL1BFE	1385	DL1RB	1219
DK0AG	999	DK3GH	68	DK5WM	170	DK8JC	226	DL1BVF	1368	DL1R0K	1595
DK0DIE	1320	DK3SN	52	DK5XF	517	DK8ND	196	DL1BGX	1529	DL1R0Q	1596
DK1		DK3UM	175	DK5ZW	38	DK8NE	1114	DL1BGY	1639	DL1RV	281
DK1BS	79	DK3UZ	408	DK5ZX	119	DK8NE	1490	DL1BHI	1464	DL1SAN	1116
DK1DB	1339	DK3VF	1294	DK6		DK8SR	167	DL1BID	1433	DL1SBF	1321
DK1DC	1660	DK3VZ	875	DK6AD	1201	DK8W	1731	DL1BU	222	DL1SC0	1303
DK1E5	555	DK3X0	7	DK6AJ	337	DK8XJ	533	DL1CF	153	DL1SCD	1774
DK1GB	798	DK3YE	62	DK6AP	296	DK8XW	411	DL1DAL	822	DL1SCQ	1466
DK1JX	942	DK3YI	185	DK6BN	306	DK9		DL1DAY	1142	DL1SN	842
DK1KH	124	DK4		DK6CA	169	DK9D1	731	DL1DAZ	1285	DL1SQ	382
DK1KJ	344	DK4AM	192	DK6EZ	208	DK9ED	297	DL1DEC	1522	DL1SV	254
DK1LR	797	DK4A2	209	DK6FG	187	DK9FA	1345	DL1DD	1338	DL1TL	151
DK1LS	176	DK4BC	49	DK6GO	162	DK9FE	122	DL1ECG	1357	DL1T0	626
DK1OL	340	DK4CJ	113	DK6MR	1776	DK9FN	220	DL1EH	141	DL1U0	1281
DK1OU	13	DK4CU	1621	DK6NC	645	DK9GS	163	DL1EL	882	DL1VU	65
DK1PD	568	DK4ED	1381	DK6OR	1536	DK9HF	615	DL1ES	53	DL1VV	180
DK1PF	496	DK4FH	184	DK6OX	289	DK9IN	1049	DL1FAA	946	DL1XAY	1591
DK1PO	1135	DK4I7	11	DK6OX	1691	DK9JC	534	DL1FAM	785	DL1XB	1659
DK1GX	1052	DK4K0	1245	DK6SX	252	DK9J3	530	DL1FAV	604	DL1YD	51
DL1RB	275	DK4K1	70	DK6TM	650	DK9KR	643	DL1FCZ	1785	DL1YDD	1467
DL1UD	415	DK4W	1088	DK6WJ	342	DK9LG	1298	DL1FL	55	DL1YU1	1377

DL1YK 1581	DL2WI 276	DL3SAP 931	DL4YAS 1161	DL6DEF 1331	DL7AHT 1524
DL1YD 154	DL2XK 386	DL3SAS 967	DL4YBF 1314	DL6DF 33	DL7AIB 1298
DL1YW 1430	DL2XW 1509	DL3YBM 1163	DL4YCG 1361	DL6EAS 1625	DL7AIO 1312
DL1ZBF 1394	DL2YBF 1675	DL3YBW 1085	DL4YCG 1290	DL6AFBN 1344	DL7AIR 1352
DL1ZBS 1366	DL2YBS 837	DL3YDJ 1429	DL4YDU 1842	DL6FAL 902	DL7AIT 1418
DL1ZU 345	DL2YCV 1402	DL3YDZ 1620	DL4ZAB 1240	DL6FRE 1228	DL7ALN 1384
DL2 1681	DL2YCG 1736	DL3YV 1307	DL4ZAF 1151	DL6FRK 1413	DL7AMM 1487
DL2AAU 1578	DL2YV 1405	DL3ZD 1405	DL4ZAF 1152	DL6FBO 1257	DL7AN 1401
DL2AAV 1499	DL2ZAV 1669	DL4 793	DL4ZBS 1445	DL6GB 148	DL7ANL 1400
DL2BAB 1077	DL2ZBZ 1443	DL4AD 793	DL5 125	DL6HRD 1351	DL7AND 1745
DL2BAV 1002	DL3 135	DL4ABV 991	DL5BA 873	DL6HCO 1313	DL7ANU 1723
DL2BEV 1311	DL3BBY 1175	DL4BBE 1222	DL5BAC 1149	DL6HY 1125	DL7ANV 1533
DL2BHX 1178	DL3BCD 1720	DL4BBF 997	DL5BAS 777	DL6I 125	DL7ANW 1531
DL2BCL 1631	DL3BCR 1643	DL4BCI 1682	DL5BAF 1463	DL6KAI 1326	DL7AFB 1678
DL2BCY 1719	DL3BCG 1721	DL4BF 924	DL5BEL 1075	DL6KAR 1217	DL7AFH 1684
DL2CM 248	DL3BF 288	DL4BM 565	DL5BEJ 1799	DL6BS 1415	DL7AR 314
DL2DAB 729	DL3CI 88	DL4BG 595	DL5DAM 1327	DL6KCR 1586	DL7ARL 1754
DL2DEL 1624	DL3CR 1530	DL4BZ 616	DL5GAW 1344	DL6KT 811	DL7ARM 1757
DL2DGS 1714	DL3CT 161	DL4DB 1597	DL5EM 1810	DL6LBA 1762	DL7ARN 1699
DL2DBX 1850	DL3CU 1121	DL4DBT 1724	DL5FHL 1259	DL6MAA 1124	DL7ASA 1771
DL2EAT 1231	DL3DAE 1582	DL4DX 987	DL5FBR 1441	DL6MCF 1132	DL7ASF 1772
DL2EAV 1252	DL3DH 620	DL4EA 1232	DL5FF 625	DL6MEZ 1777	DL7ATL 1601
DL2EBX 1260	DL3DL 1542	DL4EAF 756	DL5GAG 1005	DL6NAP 1261	DL7BH 414
DL2FAK 596	DL3DV 939	DL4EFK 826	DL5SAT 1250	DL6NAF 752	DL7CW 937
DL2FBF 1053	DL3EAY 727	DL4GEB 1302	DL5SAG 1126	DL6NAK 718	DL7CY 100
DL2GAN 1554	DL3ECI 1473	DL4GCR 1551	DL5HBS 1044	DL6OAA 1136	DL7DJ 24
DL2GBD 1670	DL3FM 492	DL4ES 673	DL5HCK 1447	DL6BF 1610	DL7DX 160
DL2GBV 1353	DL3GAI 1104	DL4GT 694	DL5KAY 867	DL6BHH 1701	DL7G 1752
DL2GDD 1524	DL3HA 202	DL4HAI 988	DL5KBS 1186	DL6SAA 1180	DL7IC 1204
DL2GE 379	DL3HAA 1612	DL4HBK 1288	DL5KEP 1503	DL6SAZ 1213	DL7IT 1115
DL2GV 545	DL3HAY 871	DL4HRT 1374	DL5X 1224	DL6SCL 1457	DL7JF 302
DL2HAA 1123	DL3HBS 953	DL4IAZ 1262	DL5SLA 806	DL6SCL 1611	DL7JR 532
DL2HP 1726	DL3HD 1210	DL4JS 1543	DL5SLA 1055	DL6SF 1644	DL7JL 1822
DL2HD 1635	DL3IM 205	DL4JV 1027	DL5SLH 816	DL6SG 1423	DL7K 1740
DL2HX 1109	DL3JR 478	DL4KAG 1395	DL5SLJ 1026	DL6TG 799	DL7MAS 1032
DL2JX 179	DL3JU 655	DL4KAV 1220	DL5MAM 865	DL6TJ 60	DL7MZ 1296
DL2KCO 1299	DL3KAG 1048	DL4KF 1425	DL5NAT 1070	DL6V 115	DL7NJ 436
DL2KL 83	DL3KCH 1641	DL4LA 1743	DL5NAK 810	DL6VAF 1700	DL7OI 333
DL2KN 585	DL3KN 198	DL4LAL 1216	DL5NAN 780	DL6XAZ 581	DL7OY 500
DL2KS 28	DL3LBM 1279	DL4LF 819	DL5NAV 879	DL6XK 1638	DL7R 246
DL2KT 941	DL3LFP 1428	DL4MAO 627	DL5NU 544	DL6YBQ 993	DL7RZ 427
DL2LAH 992	DL3MAO 1191	DL4MBW 1087	DL5O 892	DL6YCG 1453	DL7TN 1573
DL2LAK 1264	DL3MAU 691	DL4NCE 1016	DL5OAB 1341	DL6YDM 1437	DL7T 521
DL2LBC 1653	DL3MBE 791	DL4NAC 1094	DL5OAT 1101	DL6YEM 1769	DL7VL 525
DL2LBE 1758	DL3MBH 958	DL4NAM 972	DL5OT 1101	DL6ZAM 1023	DL7VT 429
DL2LBI 1618	DL3MCH 1119	DL4NAV 1561	DL5PAJ 1254	DL6ZAR 825	DL7VX 400
DL2MDU 1506	DL3MCO 1306	DL4NEF 952	DL5PC 1650	DL6ZB 145	DL7WB 430
DL2NBR 1300	DL3MDL 1559	DL4NEV 1193	DL5XAS 1712	DL6ZEX 1565	DL7W 820
DL2NBY 1540	DL3MET 1650	DL4NEM 1640	DL5YAS 1626	DL7 1510	DL7XU 1510
DL2NY 1619	DL3M 84	DL4NN 964	DL5YCI 1105	DL7AA 336	DL7YS 499
DL2OAM 1489	DL3MS 280	DL4NO 507	DL5ZBA 1468	DL7ANJ 1143	DL7ZY 536
DL2OM 816	DL3NAA 1492	DL4NV 554	DL5ZEM 1572	DL7AE 1454	DL8 08
DL2ORU 1791	DL3NAZ 930	DL4OFB 1558	DL6 125	DL7ACT 1000	DL8ABA 1806
DL2RM 1493	DL3NH 270	DL4OT 790	DL6BAI 947	DL7ADJ 984	DL8AL 1845
DL2SAP 1360	DL3OAH 1801	DL4OR 921	DL6BB 731	DL7ADP 1358	DL8BAB 722
DL2SBC 1446	DL3OZ 1692	DL4RBR 1387	DL6BBE 872	DL7AEJ 1095	DL8BAS 809
DL2SCJ 1488	DL3OF 1234	DL4ROI 1788	DL6BBY 1456	DL7AED 1557	DL8BAW 1130
DL2SCD 1465	DL3RAD 723	DL4TJ 1617	DL6BCV 1790	DL7AFM 1212	DL8BBI 1000
DL2US 1369	DL3RI 313	DL4VB 1560	DL6ED 1118	DL7AFN 685	DL8BSW 1230
				DL7AGH 402	DL8BS 556

DL8CA 1383	DL9DPM 1781	DL9ESY 772	DL9BUU 704	DL7AF 1816	DL 08
DL8DAM 1396	DL9DU 176	DL9BY 564	DL9BVW 773	DL7IF 1763	DL9AEH 525
DL8DAS 1199	DL9DZ 1478	DL9BSF 766	DL9BWT 769	LA	DL9AOF 1297
DL8DJ 101	DL9FA 1202	DL9BYW 1576	DL9BYJ 774	LA2D 256	DL9AYC 388
DL8EAB 980	DL9EAW 1718	DL9ZX 231	DL9BYU 702	LA3LE 980	DL9DOE 1420
DL8EAW 1274	DL9EBD 1282	DL9BC 271	DL9BYW 766	LA4XX 957	DL9DDR 1432
DL8EF 823	DL9EBS 1050	DL9DRE 591	DL9BYZ 716	LA7ZU 1071	DL9DR 1058
DL8EFP 1397	DL9EDC 1668	DL9ETJ 566	DL9BZY 703	LA9UH 370	DL9FIM 888
DL8GED 1304	DL9EFAN 864	DL9FAC 550	DL9BZX 771	LU	DL9HH 1503
DL8HAG 1196	DL9FAV 1069	DL9FAS 559	DL9CAT 760	LU1HUC 1382	DL9IE 171
DL8HAY 1150	DL9FW 321	DL9HJA 332	DL9CFU 907	LX	DL9IMZ 284
DL8IH 95	DL9GAI 800	DL9HY 1309	DL9CQL 1821	LX1B 1501	DL9IMV 267
DL8IAZ 42	DL9GS 1440	DL9IS 995	DL9CSA 870	LX1DE 378	DL9IN 268
DL8HCS 1738	DL9HAE 847	DL9JFN 817	DL9CYV 1523	LX1JW 828	DL9IR 755
DL8H 1066	DL9HAZ 894	DL9HJ 1733	DL9CZG 1602	LY2BRP 1840	DL9IY 263
DL8ILK 1729	DL9HC 736	DL9SEU 1047	DL9DAX 1640	LZ	DL9JCH 267
DL8MBN 1139	DL9IE 1600	DL9UOL 1555	DL9DDZ 1411	LZ1AZ 1567	DL9K 1772
DL8MEV 1146	DL9IL 257	DL9VDE 1099	DL9DGV 1760	LZ1BZ 1673	DL9K 474
DL8MEV 1834	DL9IAJ 1229	DL9LF 1687	DL9DIL 1469	LZ1UA 473	DL9K 1436
DL8MW 89	DL9ICJ 1739	DL9MOR 413	DL9E 714	LZ1XL 472	DL9KWT 1206
DL8NAV 1417	DL9MBZ 826	DL9CLV 677	DL9E 445	LZ2TU 1767	DL9KXR 1892
DL8NB 600	DL9MUL 1585	DL9FJU 1645	DL9HT 449	N	DL9K 1749
DL8NEM 1308	DL9MP 118	HA	DL9JL 446	N2IT 299	DL9K 206
DL8NEN 1158	DL9NAF 743	HA1AG 1711	DL9LG 442	N5JAF 1716	DL9K 1694
DL8NCS 1773	DL9NAH 840	HA1XJ 1354	DL9NH 444	N6IL 1534	DL9K 237
DL8NCV 1747	DL9NEV 1414	HA3HS 1372	DL9NL 116	OA	DL9K 1149
DL8ORC 1502	DL9NCR 1336	HA3NU 1373	DL9FF 765	OA4ZV 1598	DL9K 1275
DL8OE 900	DL9NCS 1349	HA5BA 406	DL9FT 706	OE	DL9K 1695
DL8FY 1273	DL9NM 589	HA5LZ 397	DL9GJ 441	OE1JKB 487	DL9K 326
DL8GS 1068	DL9OE 1157	HA7MW 514	DL9RE 926	OE1JWA 1399	DL9K 212
DL8GT 31	DL9FR 391	HA7UL 1355	DL9UH 1632	OE1FHS 1325	DL9K 598
DL8RC 1223	DL9GM 602	HA8AR 1046	DL9LY 584	OE1THA 311	DL9K 135
DL8RDS 1804	DL9RZ 1588	HA8DZ 353	DL9XJ 239	OE1TKW 221	DL9K 287
DL8RE 509	DL9SWM 1389	HA8J 421	DL9XY 1348	OE1YDC 1233	DL9K 211
DL8SAB 1504	DL9SJ 814	HB	DL9ZJ 710	OE2JKN 1458	DL9K 1666
DL8SAS 1818	DL9TJ 58	HB-SWL 1015	I	OE2SNL 67	DL9K 1694
DL8SAT 730	DL9WV 740	HBOKTB 1209	IOSEK 629	OE2WUM 1426	DL9K 405
DL8SCL 1713	DL9XM 168	HBPAFH 450	IOJJE 763	OE2EJW 1634	DL9K 1665
DL8SCL 389	DL9YCH 1145	HBPAFX 1768	IOBWW 485	OE3KAB 866	DL9K 1606
DL8IC 308	DL9YDI 1390	HBPAIY 908	IOBEO 1761	OE3RE 1278	ON
DL8TV 32	DU	HBPAJU 707	IOXIO 486	OE3REB 1800	ON-SWL 1367
DL8VN 64	DU150 383	HBPA 447	IOYADY 1847	OE5AHL 913	ON4ACB 1519
DL8VT 747	EA	HBPALH 439	IOZHLB 1511	OE5CS 181	ON4QW 918
DL8VV 109	EA29N 889	HBPA 440	IOZJJB 1093	OE5GM 201	ON4DJ 255
DL8YDS 1567	EA3AS 1063	HBPA 713	IOZAGA 307	OE5TM 1141	ON4CM 1137
DL8YH 1106	EA8SCT 1250	HBPAOW 463	IOZLFG 319	OE5FHL 1668	ON4DX 236
DL8ZAD 1393	EA8UH 1570	HBPAZY 708	J	OE5FV 943	ON4DY 274
DL8ZAM 1471	F	HBPAH 712	JA4DRO 265	OE6DWS 300	ON5FU 262
DL8ZEA 1574	F1NAG 1686	HBPEAY 495	JA6FNF 272	OE6HAW 1083	ON5GR 787
DL8ZPS 1825	F6EDC 420	HBPEFN 448	JA7GFI 1242	OE6JAG 592	ON5GT 273
DL8ZP 1575	FE1JUD 1568	HBPEHY 1370	JA7XCU 528	OE6Z 313	ON5NE 1012
DL9	FM5AW 1486	HBPELU 438	JHEDEN 883	OE6SRD 1462	ON5NR 564
DL9AAE 1203	FM6WD 1259	HBPELU 905	JO1EXM 1664	OE6WWD 857	ON6CF 733
DL9AAS 1416	G	HBPEOS 1520	F	OE7IHJ 1138	ON6SC 243
DL9EAA 1756	G-SWL 746	HBPEOX 709	F6MS 234	OE7WBJ 615	ON6OE 956
DL9EF 403	G6VZ 1564	HBPEFN 761	FA5FSB 190	OE7WJ 164	ON6NR 241
DL9EH 1475	G6VE 1541	HBPEOB 1592	FA5BIA 582	OE9SLH 1147	ON760 959
DL9EC 1727	G6VGA 1629	HBPEOL 531	FA5FK 786	OH	ON7UJ 982
DL9DAW 1820	G6HIN 1608	HBPEUL 767	FA5FB 1211	OH2EN 155	ON8MI 539
DL9DE 1267	G6A1H 592	HBPEUT 715	FA5ZT 1715	OH2NY 418	OZ

RUFZEICHENLISTE der AGCW-DL bis Nr. 1850

021KVB 1376	PU	RESMF 1662	UA3AB 1709	UD6DF 1766	Y27HL 1837
02BD 410	PU2ER 1667	RV3GM 1514	UA3ACA 1749	UD6DKW 1770	Y27KL 1833
0A	PY	RW3AA 1794	UA3AP 1263	UJBJCM 1693	YB
FA-SWL 1698	PY1AZB 1165	SM	UA3EAC 1366	UOSDDC 1830	YB2FEA 1566
FAOCWS 1342	PY1BYV 945	SM3BF 646	UA3ECJ 1722	UF0BB 1704	YB4FNN 1471
FAOJIN 884	PY1DEA 1033	SM5DGA 292	UA3EDP 1496	UF2ELD 1717	YC
FAOEFI 1375	PY1DFE 1018	SM5FDD 619	UA3EJW 1482	UF3EA 1718	YD3HYM 1657
FAOLCE 986	PY1DUB 1160	SM6AWA 665	UA3EKG 1498	UF3BU 1730	YD
FAOMTJ 1335	PY1DWM 1047	SP	UA3I1A 1795	UR2RIY 1792	YD4ASG 233
FAODI 742	PY1ERK 1092	SP1ADM 841	UA3QAG 1461	UT5JCW 1480	YD4PZ 371
FAOWX 762	PY1EWN 944	SP1DFA 827	UA3QG 1813	LV3QUC 1737	YD4WD 245
FAZULA 910	PY1GN 1181	SP2BMX 835	UA3QIX 1460	UW3AQ 1824	YD6HD 891
FAZAM 839	PY1RW 1096	SP2EFU 849	UA3QLC 1451	UW3DM 1495	YD6VZ 916
FAZJZ 927	PY1TG 1091	SP5G1Q 856	UA3QNS 1517	UW3RN 1485	YD9HP 638
FA3AFF 1623	PY2BTR 1019	SP5LGD 833	UA3WAK 1759	UW9YY 1793	YU
FA3AFD 874	PY2DBU 1079	SP5LXR 867	UA3WAR 1481	UY5GG 571	YU1HA 451
FA3ALM 1753	PY2MDU 1404	SP7AW 852	UA3WAV 1450	VE	YU1NF 456
FA3BGU 1525	PY5BFF 1577	SP7IFM 850	UA3XAJ 1648	VE2GDD 1674	YU1OHF 796
FA3BJD 928	PY5BYC 1159	SP7IIT 851	UA3XDX 1464	VE7EHD 1784	YU1QOM 453
FA3BNT 1076	R	SP9ADJ 846	UA4WEJ 1243	VE	YU1SS 432
FA3BVG 1553	RA1PAC 1735	SP9DN 1651	UA4WCE 1246	VK3AID 384	YU1VT 1334
FA3BYM 1061	RA3ATM 1836	SV	UA6AX 519	VK5FDJ 1287	YU2EE 527
FA3CI 1062	RA3EJ 1497	SV1SD 426	UA9DGL 1685	VK5TI 628	YU2GE 240
FA3CLD 1491	RA3WC 1549	SV1UG 1459	UA9DA 524	VK6RD 381	YU2QK 421
FA3CW 909	RA3WGU 1742	SV2AHM 1831	UA9GT 1748	VK8HA 232	YU2QK 261
FA3CXC 1393	RA3ZI 1647	SV2AJX 1782	UA9YC 1734	W	YU2RAM 236
FA3DD 1455	RA6AR 504	SWL 1946	UB4UFJ 1829	W5F6G 258	YU2RGY 260
FA3DFC 1526	RA6LER 1819	SWL-UA 1750	UB5EUE 1594	WE6V 1173	YU2WG 541
FA3DHI 1271	RB4IVG 1452	U	UB5FCR 1765	XE	YU3FU 368
FA3DFK 1270	RB4FM 1689	UA-SWL 1479	UB5FGN 1783	XE1XF 551	YU3WO 1113
FA3GMX 1652	RB5FA 1649	UA-SWL 1611	UB5FIA 1706	Y21TH 1832	ZS
FA3DXD 1407	RB5FC 1764	UA5FEK 1513	UB5FJA 1733	Y21UH 1805	ZS1CC 373
FA3ELD 1798	RB5FT 1449	UA5FFM 1512	UB5HCM 647	Y21UD 1826	ZS3BT 502
FA3EDU 1683	RB5IJ 1710	UA5GLN 547	UB5JNW 1569	Y22WL 1849	ZS4BC1 1251
FA3MDU 1332	RB5MF 1708	UA5GS 1516	UB5LRS 1755	Y27B4 1814	ZS6OS 376
FRACW 1365	RB5MF 1316	UA1ZBJ 1741	UD6CN 1403	Y27DL 1839	

AGCW - QTC, NET UND RUNDENZEITEN - AKTIVITÄTEN DER AGCW

1. Sonntag im Monat 3555 bis 3560 kHz ab 0800 UTC QTC DL0AF/DJ6QM
 3. Sonntag im Monat 7025 bis 7030 kHz ab 0800 UTC QTC DF0ACW/DL2FAK
 4. Sonntag im Monat 3555 bis 3560 kHz ab 0800 UTC QTC DL0AF/DJ6QM
 1. Mittwoch im Monat 3555 kHz+QRM ab 1830 UTC QTC DL6BB nach
 DIG Runde

Montag(wöchentlich) AGCW - Net 3555 kHz+QRM Vorlog ab 1900 MEZ/MEZ
 etwa 1915 MEZ/MEZ Kurz-QTC, ZAP.DL6DP,DK0AG

1. Dienstag im Monat AGCW-YL-Runde 3550 bis 3555 kHz Vorlog ab 20.15
 MEZ/MEZ, Beginn 2030 MEZ/MEZ, Tempo ca.50 ZpM, DL6KCR

Die QTC der AGCW werden auch von verschiedenen Stationen zu verschiedenen Zeiten auf 2 m und 70 cm abgestrahlt - abhängig von den örtlichen Gegebenheiten. Auskunft erteilt der UKW-Referent DP7DJ, bitte frankierten Umschlag(SASE) beilegen.

DIPLOM-PROGRAMM DER AGCW-DL

Zur Förderung der Telegrafie-Aktivität auf den Amateurfunkbändern hat die AGCW eine Reihe von Diplomen herausgegeben, die von allen lizenzierten Funkamateuren und SWL erworben werden können. Es gelten die QSL-Karten ab 01.01.71 (ORP-CW 100 ab 01.01.85).

K W Es werden 2000/1000/500 CW-QSOs im Kalenderjahr verlangt. Alle QSOs in Telegrafie auf KW werden gewertet einschl. der Contest-QSO sowie ZAF-Verkehr. AGCW-Mitglieder reichen eine ehrenwörtliche Erklärung über die Anzahl der QSO zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember des Jahres ein, für welches das Diplom beantragt wird. Nichtmitglieder legen eine von 2 lis. Funkamateuren bestätigte Liste vor, welche die Anzahl der durchgeführten QSO je Monat des Jahres enthält.

Q R P Auch dieses Diplom wird für den Betrieb auf den KW-Bändern ausgegeben. Es werden 500, 250 oder 100 ORP-CW-QSO verlangt. Es ist dem Antrag eine ehrenwörtliche Erklärung beizufügen, daß bei allen QSO der eigene TX-Input nicht über 10 Watt bzw. der eigene Output nicht über 5 Watt lag, übrige Bedingungen wie oben.

U K W Dieses Diplom wird für den Betrieb auf den UKW-Bändern von 144 MHz an aufwärts ausgegeben. Es werden mindestens 250 bzw. 125 CW QSO im Kalenderjahr verlangt, keine Leistungsbegrenzung. Alle übrigen Bedingungen wie oben.

W-AGCW-M Für das WORKED AGCW MEMBERS zählen alle CW-QSL der in der Mitgliederliste ausgedruckten und der in den AGCW-Rundsprüchen bekanntgegebenen Mitglieder. Für dieses Diplom sind mindestens 100 Punkte erforderlich. Sticker für 200 Punkte (Bronze), 300 P. (Silber) oder 500 Punkte (Gold) können gegen SASE und eine Auflistung der zusätzlich gearbeiteten Stationen angefordert werden. Punkte je Mitglied aus DL = 1, EU = 2, DX = 3, YL/XYL = 3, eine QSL für eine Rundspruchbestätigung = 5 Punkte. Verbindungen auf den VHF/UHF-Bändern zählen doppelt. Der Antrag ist mit einer GCR-Liste zu stellen, QSL-Karten der QTC-Stationen sind mit einzusenden, sie werden nach Kontrolle zurückgeschickt.

*** Anträge für alle obigen Diplome nur an das Service-Referat DK4LF ***

Der LANGZEIT-WETTBEWERB stellt eine Ergänzung zu den obigen Jahresdiplomen dar und beginnt mit dem Jahr 1988. Der Wettbewerb gilt als erfüllt, wenn die 10-fache QSO-Anzahl eines der folgenden Grunddiplome erarbeitet und die entsprechenden Sticker nachgewiesen wurden: A = CW 500, B = ORP-CW 250 oder C = UKW-CW 125. Jedem für das Jahr 1988 oder später ausgestellte Jahresdiplom wird eine Sticker-Sammelkarte beigelegt. Im folgenden Jahr kann ein Sticker, ein Jahresdiplom oder beides beantragt werden. Werden mindestens doppelt so viele QSO nachgewiesen wie sie für ein Grunddiplom erforderlich sind, so können für dieses Jahr maximal 2 Sticker beantragt werden. Nach Einsendung der mit 9 Stickern vollgelebten Sammelkarte an das SEKRETARIAT (nicht an das Service-Referat) erhält der Einsender kostenlos das "Certificat Langzeitwettbewerb" im Format A 3, mehrfarbig gedruckt.

MITGLIEDSBEITRÄGE - der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit DM 10,- pro Jahr ist bis spätestens Ende März für das laufende Jahr zu überweisen an:

Arbeitsgemeinschaft Telegrafie, 6900 Heidelberg
Konto 95 162 - 678, Postgiro Ludwigshafen
BLZ 545 100 67

Die Aufnahmegebühr beträgt DM 5,- einmalig. Bitte bei allen Zahlungen Call und Mitgliedsnummer angeben, bei Änderungen auch die komplette neue Anschrift. Adressen-änderungen während des Jahres bitte per Postkarte an das Sekretariat melden!

SERVICE-LEISTUNGEN: Diplomanträge, Zusatzsticker für Langzeitwettbewerb, grüne Sticker und AGCW-Anstecknadeln bitte nur über das Service-Referat

Heinz Müller, DK4LP, Wallsbüllerweg 10, 2257 Struckum

beantragen, bzw. bestellen.

AGCW-Diplome: DM 7,-; Zusatzsticker f. Langzeitbewerb: DM 2,50; CW-QRP-100-Diplom: DM 5,-; AGCW-Nadel: DM 5,-; grüne Sticker: DM 4,-/100 Stück.

Bitte jeweils den entsprechenden Betrag an H. Müller, Struckum, Postgirokonto Hamburg 441 755, BLZ 200 100 20.

Bitte bei Zahlungen Call, Namen und Verwendungszweck angeben!

AGCW- Wandteller beantragen bei:

Günter Nierbauer, DJ2XP, Illinger Str. 74

D- 6682 Ottweiler/Saar

Gebühr: DM 20,- an G. Nierbauer, Ottweiler, Konto Volksbank Ottweiler, Nr. 407 091, BLZ 592 915 00.

AGCW-Stempel sind beim Logistik-Referat erhältlich.

Einfachste Zahlungsmethode: einen DM 10,- - Schein der Bestellung beilegen. Adresse:

Friedrich Fischer, DF7OU, Hauptstr. 23, D-3053 Hohnhorst

Besonderer Service des Sekretariats: Da Diplom & Contest

- Ausschreibungen nicht mehr in jeder AGCW-INFO erscheinen, können sie gegen ausreichendes Rückporto und größeren Umschlag für DIN A4, oder DIN A 5 - Blätter, vom Sekretär angefordert werden!

Alle Mitglieder die den Rundspruch der AGCW - siehe Rundspruchpläne - nicht abhören können, haben die Möglichkeit die QTCs in schriftlicher Form vom Sekretariat zu beziehen - adressierter Freiumschlag für Drucksache - DM 0,60 muß beigelegt werden.

MITARBEIT ist ERWÜNSCHT! Betriebstechnische und technische Artikel für die INFO sind immer zu begrüßen. Eine Garantie für das Erscheinen im nächsten AGCW-INFO-Heft kann leider nicht gegeben werden, weil auch interessante Beiträge zurückstehen müssen, wenn aktuelle Informationen zu dem Geschehen auf den Bändern vorgezogen werden müssen. DJ5QK

Vorschläge für die nächste Wahl

10. April 1990

Aus den Erfahrungen mit den bisherigen Wahlen ergeben sich diese Vorschläge:

1. Es sollen nur die Original-Wahlzettel gelten, keine Fotokopien. Der Wahlzettel soll auf besonderem Papier gedruckt werden (z.B. grün).
2. Wahlzettel, die zusätzliche Bemerkungen enthalten, sind ungültig. Es steht jedem frei, sein Rufzeichen oder seinen Namen auf dem Briefumschlag anzugeben.
3. Wahlzettel, die mit dem Porto für Drucksachen frankiert werden, müssen den Vorschriften der Post für Drucksachen entsprechen, um Nachportozahlungen zu vermeiden.
4. Das Präsidium möge überlegen, auf welche Weise die Wahlbeteiligung erhöht werden kann.

73,

Renata Krause
DJ9SB, AGCW #023

Renata Krause, DJ9SB
Johannesmühler Str. 36
6800 Mannheim 31
Tel. 0621-774273

DL 1 GQG

QRP-Transceiver für 7 Mhz.

Begonnen hat alles damit, daß ich im vergangenen warmen Sommer nicht immer in meinem "Funk-Keller" zubringen wollte. Die Station vom Keller auf dem Balkon aufbauen wollte ich auch nicht, zumal auch alle Antennenkabel im Keller landen. Also muß etwas kleines her und kosten soll's auch fast nichts. Der in der cd-DL 1/89 S. 5 von DK6SX beschriebene o.g. Transceiver erschien mir das richtige. Also Teile besorgt und an einem Wochenende zusammengebastelt und siehe da, es funktionierte sogar. Als Antenne ein einfacher Dipol vom Balkon inverted V auf zwei kleine Birken gespannt, als Stromversorgung drei Flaschenlampen batterie für ein ganzes Wochenende. Gearbeitet wurde fast ganz EU mit Reporten von 549 bis 599 meist 579 und das bei max. 1.5W. In der Zwischenzeit befindet sich die ganze Anlage in einem kleinen Holzkoffer ca. 25x30x10 cm in welchem sich ursprünglich drei Flaschen Riesling befanden und wird im OV liebevoll "KGB-Einsatzkoffer" genannt. Das Gerät macht unverschämlich Spaß und kann auch technisch nicht so versierten Leuten, wie ich, nur empfohlen werden. Eine 14 Mhz. Version ist zur Zeit im Bau. Also Lötkolben anheizen und nichts wie ran und bin bald auf 7 Mhz mit 1,5 Watt.

Gerald Aichinger DL1GQG AGCW 1808

Der braunigsten QSL-Geschichte zweiter Teil. - 26 -

Die Anmerkungen von DL 7 EBO möchte ich ergänzen, es ist doch seltsam was da so an Kuriositäten-QSL's kommt. N 1 CQ schickt seine Karte aus Massachusetts lediglich mit meinem Call und der Frequenz ausgefüllt. Der Rest soll wohl in Selbstbedienung je nach eigenem Bedarf ausgefüllt werden, Datum - Uhrzeit - RST-Mode und Unterschrift fehlen. Im Gegensatz dazu kommt eine komplett und ufb leserlich ausgefüllte QSL, leider vergaß der Absender aus Litauen --- sein eigenes Call ! Das Gleiche bei einer Karte eines INOC-Mitgliedes, QSL in ufb Mehrfarbendruck, korrekt ausgefüllt, ja eben bis auf sein eigenes Call.

Bezüglich fehlender Unterschriften kann man auch sagen: Schlechte Beispiele verderben gute Sitten. Selbst die QSL's so bekannter Leute wie der Calvin's tragen manchmal keine Unterschrift. Die gute Carolyn-WA 6 AKK z.B. schafft es, man gerade so ein Kreuzchen zu machen, zum Zeichen daß sie die Karte ausgefüllt hat, von der Unterschrift des OP keine Spur. Besonders ärgerlich für den OK, der auf ein neues DXCC-Land hoffte.

Seit Erfindung der "computergestützten Logbuchführung" grassiert weltweit die "Lapperie-Krankheit". Eine Bitte an die modernen high-tech-Anwender: Freunde macht Eure QSO-Partner happy und unterschreibt das auch.

DL 7 GK

VHSC-Secretary, FAcDIN, Dtn J. Hoogma,
Schoutstraat 15, 6525 XS Nijmegen,
Netherlands.

MORSE ANNIVERSARY AND VHSC.

The 200th anniversary of the birth of Samuel F.B. Morse occurs on Saturday 27th April 1991 (he was born on 27.4.1791). So VHSC was founded 170 years after Samuel's birth! Four days after this 200th anniversary of Samuel's birth VHSC will become 30 years old! To celebrate these two special dates we call for extra activity on the bands from VHSC-Members during the:

VHSC MARATHON 1990/1991.

Period: May 1st 1990, 0000 UTC until April 30th 1991, 2359 UTC. Aim: VHSC-Members make as much as possible QSO's with different other VHSC-Members on all possible amateurbands. So, QSO's on any band, CW only of course, count!
Points: 1 point per QSO with a VHSC-Member (the VHSC-Number counts!) per band. One VHSC-Member counts once per band. Example: if you QSO FAcLXL on 160, 80, 40, 20, 30, 17, 15, 12, 10 and 2 meter, all CW, you have 10 points from him.
Send your logs with usual data to FAcDIN before May 10th 1991. You may also send in your interim score around Dec.90/Jan.91!
All participants in the VHSC MARATHON 1990/1991 will receive a "VHSC 30 YEARS"-memory, sponsored by the VHSC-Secretary.
JOIN THIS ACTIVITY, COME ON THE BANDS!! Results will be published in VHSC-Bulletin.

"Ta.P." - die Geschichte einer Taste und ihres Operators -

Im Jahre 1937 gab es in der Stadt Parchim in Mecklenburg nur drei Funkamateure. Der eine war so glücklich, eine Lizenz zu besitzen: D4KIJ. Der zweite war ein "ewiger" SWL, Karl Dunkelmann, DE3428 und späterer DL608. Er wurde immer wieder vertröstet mit dem Hinweis, daß "demnächst" wieder neue Lizenzen ausgegeben würden. Diese kamen jedoch nie. Stattdessen wurde er aber im Jahre 1938 zu einer Übung bei der Luftwaffe einberufen und brachte "zur Erinnerung" eine Taste mit nach Hause. Als ich dann als der dritte im Bunde, Jürgen Bennöhr, genannt "Ben", nach langer Wartezeit als DE-Anwärter endlich meine politische Zuverlässigkeit (Vorbedingung für die Aufnahme in den DADO) bescheinigt bekam, wurde mir im Frühjahr 1939 die DE-Nr.6807 zugeteilt. Karl hatte sich inzwischen auf eine halbautomatische Taste umgestellt und machte nach Mitternacht schöne QSOs mit Südamerika. Er hatte dazu einen zweistufigen Sender mit der AL4 und ca. 9 Watt Input gebaut. Obwohl sein Signal am Ort sicher aufgefallen ist und D4KIJ, wie man nach dem Kriege erfuhr, V-Mann der Gestapo gewesen sein soll, hat er den Karl nicht verraten, der mit einem "geborgten" OZ-Call alle Risiken des Schwarzsendens auf sich nahm. Immerhin stand die Todesstrafe darauf! Natürlich erhielten Karls Funkpartner von ihm auch QSL-Karten, aber in Form von Hörberichten, die ganz regulär über die QSL-Vermittlung liefen. Auch der damals 17-jährige "Ben" wollte wenigstens mal das Geben üben und nicht nur Empfangsberichte auf Log-Blättern eintragen. So war es ein großer Tag für ihn, als er die "abgestaubte" Taste erhielt. Viele von Euch kennen sie, die alte Wehrmachtstaste mit der Typenbezeichnung "Ta.P." und dem Funkerblitz. Sie wirkte robust und war es auch; denn über 50 Jahre lang wurde diese Taste als einzige von mir benutzt. Allerdings veränderte sie sich im Laufe der Zeit. Zuerst mußte sie etwas festeren Halt auf der Tischplatte finden. So wurde aus Pappe eine passende Rechteckform gebaut und mit Blei ausgegossen. Durch vier Schrauben wurden Grundplatte und Taste fest verbunden. Jetzt stand sie fest auf dem Tisch; nur meine Mutter schimpfte über die Schrammen auf der Tischplatte. Also wurde ein alter Filzhut zerschnitten und der flachgebügelte Filz daruntergeklebt. Nun konnte es losgehen. Mit einer RE134 wurde ein kleiner Hartley-Solo auf einem Brett aufgebaut und probeweise getestet. Daß dabei HF entstand, war mit einer Spule und einer Fahrrad-Rücklicht-Lampe leicht nachzuweisen. Auf das Ankoppeln einer Antenne habe ich jedoch im Hinblick auf die Todesstrafe doch lieber verzichtet; dafür aber fleißig das Geben geübt, so daß ich schließlich wie beim Hören ein Tempo 80 schaffte. Als ich dann eingezogen wurde, kam ich als Funkamateure zu den Funkern und durfte schon bei den ersten Übungen den 100-Watt-Sender tasten mit einer Taste, die genauso aussah wie die zu Hause. Nach dem Kriege ging ich "schwarz" über die Grenze, um meine Mutter in der SBZ zu besuchen, und fand meine Taste dort noch vor. In Waschestücken verpackt brachte ich sie mit zurück. Nur benutzen konnte ich sie noch nicht. Einmal ging für den nunmehr 24 Jahre alten und schon verheirateten Studenten die Berufsausbildung vor, und dann wurde auch von offizieller

Seite des DARC/BZ immer wieder davor gewarnt, die bevorstehende Lizenzabgabe durch Schwarzsenden zu gefährden. Aber dann war es endlich doch so weit: Im Laufe der Monate März und April 1949 wurden die ersten Rufzeichen legal erteilt, und ich war als DL1GM mit dabei.

Nun wurde die Taste wieder aktiviert: Ein zweistufiger Sender (Clapp-Oszillator, Endstufe mit einer 807 nur für 80-Meter-CW-Betrieb) war aus herumliegendem Schrott rasch aufgebaut, und auch ein 0-v-1 mit Steckspulen entstand im Eigenbau. Sogar eine 38m-L-Antenne durfte ich am Krummbogen in Kiel in den Garten hinein aufspannen. So ging es mit der Taste "Ta.P." in den DL-Eröffnungstest am 8. Mai 1949. Auch mein alter Freund Karl arbeitete wieder, und zwar in der SBZ als DK8JB. Er hatte meine Initialen gewählt, damit ich sein Call behalten konnte, das wir bei einem meiner Besuche vereinbart hatten. Auch jetzt schickte er seine QSL, die er als Linolschnitt entworfen und als Schriftsetzer während der Nachtstunden heimlich gedruckt und von Hand koloriert hatte. Ein bleichgesichtiger Mann an der Taste schaut darauf ängstlich zur Tür, vor der ein dickes Vorhängeschloß hängt. Er hatte die Karten persönlich nach West-Berlin gebracht und nur der Stempel auf der Rückseite "DEM3428" bestätigt seine Identität. Die Verbindung mit ihm erfolgte wieder mit meiner, seiner alten Taste. Mein Sender wurde nun Schritt für Schritt erweitert: die Taste blieb immer dieselbe, nur bekam sie ein Loch in den Deckel gebohrt für einen Schalter, der bei Fonie die Taste kurzschloß. Die schwere Bleiplatte hatte auch ihre Tücken. Als die Taste einmal vom Tisch fiel, bekam der Deckel einen Sprung und klappte danach immer von selbst hoch: aber mit etwas Tesafilm wurde alles wieder fixiert. Auch als 1964 der erste kommerzielle Sender und 1969 mein erster Transceiver angeschafft wurde, blieb die alte "Ta.P." im Einsatz. Viele Umzüge hat sie mitgemacht. Aber wenn auch die Taste gleich blieb, so wird man doch selbst immer älter. Die Beweglichkeit meiner Hand ließ nach, und da ich gerne so schnell gebe, wie mein Partner hört, kam es zu Verkrampfungen. Die dann entstehenden unschönen Zeichen gefielen mir ebenso wenig wie meinen Funkfreunden. Also wurde die gute alte Hubtaste nach fast 50 Jahren auf den zweiten Platz verwiesen und eine ETM-5C angeschafft. Es dauerte einige Monate und erforderte viele Stunden der Übung, bis ich mich wieder mit CW auf das Band traute. Auch heute noch macht die neue Taste gelegentlich nicht das, was ich will, aber ich denke, daß man es einem 68jährigen Old Timer verzeihen wird.

Jürgen Bennöhr, "BEN", DL1NP

=====

Der Ehrenpräsident der AGCW, OM Ralf Herzer, DL7DO ist in verschiedener Weise für die AGCW tätig. Eine seiner Tätigkeiten - nämlich als ECM bei der EUCW - wird er zum Jahresende an OM Martin Zürn, DL1GBZ abgeben, der dann unser "EUCW_Coordinating Manager" sein wird.

DJ5QK

Einzelne Platinen mit Curtis-IC

Ralf Vogel, DL3SZ, Ritter-von-Eyb-Str. 2, 3800 Ansbach, Tel. 0931/94921

Die Schaltung dieses El.Bugs mit ausführlicher Beschreibung findet sich im "eq-M" Nr. 4/88 S. 224 ff. Diese einfache, hochgezielte Schaltung enthält alles was ein CW-OP bei einem Punkt-Strich-Verhältnis 1:3 mit Zwischenraum, den Mithörton und die ist absolut HF-sicher!

Obwohl die Verifikation bereits 1988 stattfand, besteht noch heute eine Nachfrage nach Platine u. IC - es hat sich eben herumgesprochen, wie gut die Schaltung ist.

Inzwischen konnte der El.Bug verbessert werden, daß die positive Transistortastung - die am häufigsten gebrauchte Anwendung - völlig ruhestromfrei ist, d.h. daß ungetastet kein Strom fließt. Somit kann der Aus-/Ein-Schalter entfallen, zwischen x und x' ist eine Brücke zu legen. Die Ruhestromfreiheit wurde erreicht durch Austausch des T2 (BC107), der nun Mithörton verstärkt, gegen den Darlingtontransistor BC 317.

Die Spannungsversorgung kann durch 4 (oder auch nur 2) Mikronakkus oder -Batterien erfolgen, sie kosten weniger als die 9 V Blockbatterie und haben die 100fache Kapazität! Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluß über den Stromverbrauch mit Mithörton, verstärkt durch den BC 317.

Strommessung pos. Transistortastung und Tempi

Batteriespannung V	Taststrom mA	R6 = 100 kΩ BpM
9	3,9	210
6	2,4	186
5	1,8	180
3	0,8	150
1,9	0,35	132*

*Um 200 BpM bei der niedersten Betriebsspannung zu erreichen, ist R6 mit 68 kΩ einzusetzen.

Das erreichte Höchsttempo variiert etwas durch die Toleranz von C5. Es kann durch Verkleinern von R6 weiter erhöht werden, die maximal erreichbare Geschwindigkeit sind 400 BpM.

Auf den Übertrager kann verzichtet werden, wenn als Lautsprecher die billige 200Ω Postkapsel verwendet wird.

Der IC 8044ABM ist bei dieser Platine nicht einsetzbar, nur die Typen 8044 und 8044M.

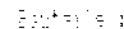
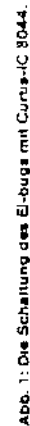
Die einfachste Bestimmung der Tempi erfolgt mittels Frequenzzähler, Messung an Pin 10 des 8044.

$$\text{Tempo} = f_{\text{Hz}} \times 6$$

f_{Hz} ist die Strichfrequenz in Hertz.

Beispiel: Werden 10 Hz gemessen ist das Tempo 60 BpM.

Der OV Ansbach bietet via DL3SZ an: Platine, IC 8044 sowie bestückte betriebsfähige Platine (Epoxyd). Die Platine ist ohne Weight bestückt, um das exakte 1:3 Punkt-Strich-Verhältnis nicht zu verfälschen. Awdh mit Curtis-El.Bug!



1. Etage: Dach - Giebschiel 3,5°
1. Etage: First 2: Du (45x32x1,5 mm)
2. Etage: Dachstuhlstuhl, Stuhl abheben.
3. Etage: Klinker-Giebschiel oder Holzschraube.
4. Etage: Dachstuhlstuhl oder Holz - Winkel.

Bernd Rütten
Breslauer Straße 1
4190 Kleve

-floatings-

Prinzipiales: biegen ein 90° Loch bohren, Kontaktfelder
ausfräsen, bzw.ätzen, Reflötlötstifte anlöten.
In der verstellten Position und mittels Schraube an den
Halten beiseite schieben, dann unten zusammen drücken, damit
die Platte feststeht. Später wieder vorne oben so biegen,
als ob man nicht an die Kontakte kommt, (Spitzlänge
ca. 10mm einstecken, 10mm = Kabel existiert,
dann so ein, leicht schief, je nach Profil der Wände

„... aber das ist ein wenig, weil ich doch nie wirklich leide.“
 „... aber das ist ein wenig, weil ich doch nie wirklich leide.“

Allband-CW-QRP-Transceiver HW9/HWA9.

DL 7 GK
AGCW Nr. 1752

Im QSO werde ich oft nach Einzelheiten über diesen Bausatz gefragt. Er stellt m.E. eine relativ preiswerte Alternative zu kommerziell gefertigten QRP-Geräten dar. Wer wieder mal ein 15tkolben schwingen möchte, der wird Spaß an der Sache haben. Allerdings: Das Ganze ist kein sog. "Wochenendprojekt". Ich habe für den kpl. Zusammenbau incl. WARC-Zusatz ca. 60-65 Arbeitsstunden aufgewandt. Will man Freude am fertigen Gerät haben, muß man sich Zeit nehmen, sorgfältig arbeiten und über etwas Erfahrung im Löten verfügen. Der Bausatz stellt auch den ungeübten OM nicht vor unüberwindliche Hindernisse. Mechanische Arbeiten entfallen, alle Teile sind passend geböhrt, gestanzt, gebogen usw. Interessenten sei empfohlen, den Erweiterungsbausatz HWA 9 gleich mitzukaufen, denn das Grundgerät ist nur für 80/40/20/15 m ausgelegt. Der Zusatz erweitert die Betriebsmöglichkeit auf 30/17/12/10 m und es ist wesentlich einfacher, die Zusatzteile beim Zusammenbau gleich mit zu bestücken als später das halbe Gerät wieder auseinanderzunehmen um diese Teile nachträglich hineinzufummeln.

Der fertige Transceiver hat die handliche Größe von ca. 23 x 38 x 10 cm, wiegt incl. WARC-Zusatz knappe 2,4 kg u. paßt in jede Aktentasche. Das Gehäuse ist in beige-braunem Design. Zur Stromversorgung wird ein kleines stab. Netzgerät mit 12 V - 1 A benötigt. Strombedarf ca. 180 mA bei Empfang, ca. 1 A bei Senden.

An Werkzeug u. Meßgeräten wird benötigt: Seitenschneider, Spitzzange, Flachzange, Schraubenzieher, Kreuzschlitzschraubenzieher, Feinzeile, Lupe, scharfes Messer, ein 15-25 W-Lötkolben mit spitzer oder sehr schmaler Lötspitze u. Lötspatze. Lötzinne ist im Bausatz in ausreichender Menge enthalten. Abstimmungsschlüssel liegen bei. Diese sind allerdings mit Vorsicht zu genießen weil aus Plastik, man dreht leicht die Enden ab. Man braucht ferner 1 kleine 50-Ω-Dummyload, einen bis mindest. 10 MHz gehenden Frequenzzähler u. ein analog anzeigendes FET- oder Röhrenvoltmeter. Zur Not tut auch ein normales Analogvoltmeter mit ca. 30 kΩ/V Eingangswiderstand. Digital-VM sind für genauen Spulen- u. Filterabgleich weniger geeignet da die ständig wechselnden Ziffern der letzten Anzeigenstelle kein Maximum erkennen lassen.

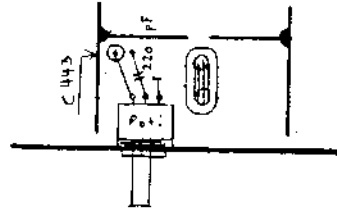
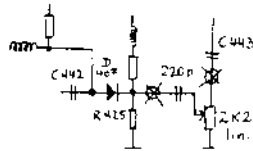
Die Schaltung des Gerätes ist mit der früheren QRP-Kit's nicht mehr zu vergleichen. Empfangsbereit sind für jedes Amateurband umschaltbare Tiefpässe, Bandpässe u. Bandsetzquarze vorgesehen. Stark vereinfacht dargestellt durchläuft das Empfangssignal zuerst ein Tiefpaßfilter, dann ein Bandpaßfilter und geht dann auf einen double-balanced-mixer. Die Aufbereitung der Überlagerungsfrequenz erfolgt nach dem Premixer-Prinzip. Die entstehende ZF von 8,85 MHz wird über 2 ZF-Stufen mit einem 4-pol. Quarzfilter den Produktdetektor zugeführt. Die NF wird über ein umschaltbares, aktives RF-CW-Filter auf die 1. W-NF-Endstufe gegeben. Der Empfangszweig wird ergänzt durch RIT-Control, RFO u. AGC/S-Meter-Verstärker. Sendeseitig werden Premixersignale u. RFO-Signale dem double-balanced-mixer zugeführt, die entstehende Sendefrequenz läuft über umschaltbare Bandpässe auf HF-Ververstärker und die Endstufentransistoren mit Tieffrek-Ausgänger.

Beim Auspacken halte man sich strikt an die Anweisungen des Handbuchs u. entnehme nur die jeweils mit Baufortschritt benötigten Tüten, Teile oder Packchen. Nicht vorher alles auf dem Tisch verstreuen. Wer seine Neugier nicht im Zaume hält und dennoch alles durcheinanderwürfelt, merkt spätestens bei Baubeginn was er davon hat. Es ist ratsam, zunächst nur das Handbuch zu entnehmen u. eingehend zu studieren. Das in englischer Sprache beiliegende Original umfaßt 105 Seiten ca. DIN-A 4, ergänzt durch 1 Illustrationsheft mit 38 Seiten ca. DIN A3 u. einer vierseitigen Komponententafel. Für den WARC-Zusatz gibt's extra ein 12-seitiges Handbuch. Besser und genauer geht's nimmer. Keine Frage, auch mit nur geringen Englischkenntnissen kommt man gut damit zurecht. Wer es aber partout in Deutsch will, kann beim Distributor (Difona, Offenbach) gegen entsprechenden Unkostenbeitrag eine deutsche Übersetzung bestellen.

Der Platinenbestückung ist ein drehbarer Platinenhalter praktisch, aber nicht unbedingt nötig. Wer es einfacher machen will, befestigt in den vorhandenen Platinen-Montagelöchern provisorisch 4 Schrauben M 4 x 50 oder so, damit kann man die Platinen beim Bestücken fest auf den Tisch stellen. Mit dem Tesakrepp-Trick geht die Bestückung auch größerer Teile flott voran. Bauteile einstecken u. ein Stück Tesakrepp drüberkleben, run kann man die Platine umdrehen, ohne daß das zu verlötende Teil wieder die Flucht nach unten ergreift. Die Anschlußdrähte der R's und C's sollten vor dem Verlöten blankgemacht werden, vor allem an den gegurteten Teilen könnten Klebstoffreste sein. Saubere Arbeit zahlt sich aus, viele Lötunkte liegen sehr dicht beieinander u. es kommt leicht Frust auf, wenn man später nach kalten Lötstellen suchen muß. Es ist hilfreich, das jeweils eingelötte Teil in Illustrationsheft mit gelbem Markier-Filzstift zu kennzeichnen. Das fördert ungemein die Übersicht, vor allem wenn man nach einer Pause weiterarbeiten will. Daß jeder Arbeitsvorgang im Handbuch angehakt wird, sollte selbstverständlich sein. An den Spulenkernen vor dem Einbau nicht umhitz herumrehen, da einige werkseitig vorabgeglichen sind. Vorsicht beim Bewickeln der Doppelbockkerne. Die nötigen Brandwindungen passen nur gerade so durch die Löcher. Die Kerne platzen leicht aus, wenn man zu stark mit einem Kern nachhilft, um die letzte Windung noch durchzubringen.

Es waren keine fehlerhaften Bauteile enthalten, alle R's u. C's entsprachen ihren Sollwerten innerhalb der Toleranzgrenzen. Es fehlten auch keine Teile, allerdings sind auch keine als Reserve dabei. Also verliere man möglichst keine Schrauben oder Mutter, denn die sind nach Uncle-Sam's Bitte alle mit US-Gewinde und Sie werden uns verblättern in keinem hiesigen Laden solche zu kaufen. Kriegen. Eine etwas diffizile Arbeit ist der ruff- u. spielfreie Zusammenbau der Drehbox mit Getriebe. Hier ist Geduld und Feingerspitzengefühl angesagt um kleinen oder toten Gang zu vermeiden. Man kommt nicht auf die Idee den Feintrieb zu klären, sonst hat man fernerhin eine Hutschuhplung. Die Abschirmbleche der Wellenschaltbereiche sollten vor dem Einbau an den Zapfen und Mutter vorverdrillt werden.

Der Abgleich wirft keine wesentlichen Probleme auf. Die beiden ZF-Filter sind von Hause aus relativ breitbandig, man tut sich leichter, wenn man einen kleinen Marker-generator hat. Die ZF-Filter nicht versehentlich auf die dicht daneben liegende RFO-



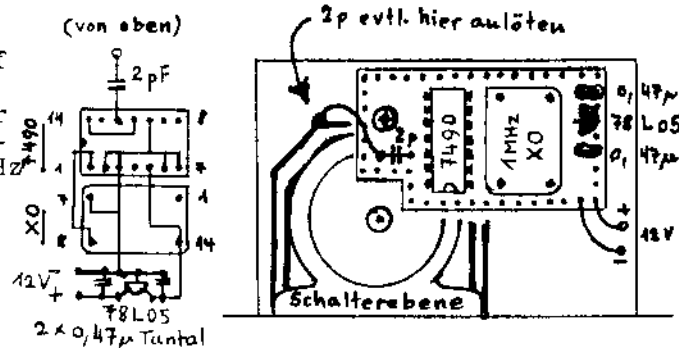
Der obere Anschluß von C 443 kommt an das heiße Poti-Ende, der aus der Platine noch herausschauende Drahtrest an den Mittelanschluß, der dritte Potianschluß an Masse. Kurze isolierte Drahtstücken reichen zur Verbindung. Der Einbau beeinflusste weder Bandpaßabgleich noch TX-HF-Leistung. Der Empfang ist nun auch im abendlichen 40 m-Band einwandfrei.

Markengenerator.

Nicht immer lassen sich die Bandsetzquarze alle einträchtig auf Skalennull trimmen, der eine oder andere versagt u.U. einfach seinen Dienst wenn man ihn zuweit wegstimmen will. Dieses und die Tatsache, daß der Frequenzgang des Abstimmendrehko kein skalengerecht linearer ist, läßt den Wunsch nach einem Markengenerator aufkommen, damit man weiß was Sache ist. Aus der Vielzahl einschlägig bekannter Schaltungen wählte ich hierfür einen der recht preiswerten 1 MHz-Quarzgeneratoren und aus der Bastelkiste einen TL 7490 N als Teiler. Das Ganze paßt auf ein Stück Lochplatte RM 2,5 mm, Größe 16 x 9 Löcher oder 40 x 23 mm. Es ist auch noch Platz für 2 kleine Tantal-Elkos 0,47 µF u. einen 78 L 05-Spannungsregler, da hier 5 V benötigt werden, die das Gerät HW 9 nirgendwo hergibt. In der hier gewählten Schaltung gibt der Marker ein symmetrisches 100 kHz -Signal so großer Amplitude ab, daß man die direkte Ankopplung über die 2 pF auch weglassen kann. Der Einbau erfolgt in der vorderen Abschirmkammer, wo sich die Bandpaßfilter befinden, die Montage einfach mittels der Schraube, die die Schalterebene am Abschirmblech festhält. Ein Eckchen Platine muß man aussparen wegen der Schalterachse. Der Zusammenbau ist einfach, es sind nur Drahtbrücken einzulöten, keine Trimmer, keine Spulen,

kein Abgleich und das Ding spielt auf Anhieb. Das hier verwendete Exemplar des XO hat eine Genauigkeit von +10 Hz damit kann man gut leben.

DL 7 GK



Omega Tuner

by Alden Gamage, W8QMO
501 S. Gladstone Ave.
Aurora, Illinois 60506

Here is an antenna tuner that will do an excellent job for the home or portable station. It will match open-wire lines, coaxial cable, and end-fed antennas through a wide range of impedances, covering all bands 80 through 10 meters, including the WARC bands. There are no switches, tapped coils or roller inductors. It is an unorthodox yet simple all-purpose tuner that will delight the antenna experimenter. This tuner will load just about anything that vaguely resembles an antenna and do a fine job.

The inductors can be commercial coil stock or home brewed by winding them on 35 mm film containers, plastic pipe, or toroids.

Winding information is given below for 35 mm plastic film containers. L1 #1-12T, #3-10T, L2 #2-7T, #4-9T. All windings are 1.25" in diameter, and spaced to 1.25" long. Winding #3 is wound over #1, and winding #4 is wound over #2. Windings #1 and #2 are wound with 28 or heavier enameled wire. Wrap the first winding with plastic tape, then wind the second.

Mount L1 and L2 at right angles to each other to eliminate unwanted coupling. A very compact tuner can be put together using toroids. In my compact model I used 1" diam. 250 #28 enameled wire was used for windings 1 and 2. Insulated lace-up wire was used for windings 3 and 4. Wind #3 over #1, and #4 over #2. For L1, #1-16T, #3-10T, L2, #2-9T, #4-10T. All windings should occupy 80% of the toroid.

Binding posts from Radio Shack were used to bring windings 3 and 4 out to the back panel of the tuner. A red and black pair was used for each winding. An end-fed antenna may be fed from a red post, and the black post goes to ground. Use a counterpoise instead of an earth ground when operating portable, as a good ground is hard to obtain in many locations. As you will discover, one pair of posts feeds low impedance antennas, while the other pair supports high impedance antennas.

There is an overlap of impedance matching abilities of this tuner, some loads will work as well on either type. There is little to be gained by cutting an end-fed antenna frequency just high enough wire to reach over a convenient support to the tuner, as that tuner will do it.

Es ist zwar ein "Plagiat" - das Original ist die E-ZEE-Match einer brit. Firma (Info: DL7D0), aber eben deshalb "nachbausicher" und brauchbar.

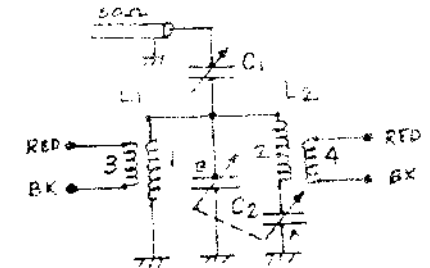
Open-wire line can plug into either winding 3 or 4. The choice depends on the feed line impedance presented to the tuner.

Coax may also be fed to the low impedance winding. Connect the braid to black, and the center conductor to red.

Construction method is up to the builder. My portable model fits nicely into a 6" x 6" x 3" H.B. enclosure with enough room for an SWR bridge and SW full scale power meter.

Polyfilm variables can be substituted for the air variables in the part list. Circuit Specialists have one that is a little low in capacity, two sections 266/2666 pF. It would be easy to switch in 100 pF across each section to bring the capacity up to the needed 365/365 pF. For C1 both sections in parallel would provide more than enough capacitance. These little caps are only about 7/8" square, and can be purchased for about two dollars each. Banana plugs on the antenna ground wire, counterpoise or open wire line make the set-up a snap. They can also be color-coded with red and black.

Good luck with building and using this tuner. For me it is the Omega of tuners - the Matchmaker of the world.



- | | |
|---|--------------|
| L1 | L2 |
| #1 - 16T, 28 | #1 - 9T, 28 |
| #2 - 10T, 28 | #2 - 10T, 28 |
| #3 - 10T, 28 | #3 - 10T, 28 |
| #4 - 10T, 28 | #4 - 10T, 28 |
| C1 - 1 section variable from 300 to 300 | |
| C2 - 1 section variable from 300 to 300 | |
| C3 - 1 section variable from 300 to 300 | |
| R1 - 300 ohm, 1/4 watt, 1% (2 sections wired in parallel, insulated from ground and parts of chassis) | |
| R2 - 300 ohm, 1/4 watt, 1% (2 sections wired in parallel, insulated from ground and parts of chassis) | |

ABCW-DL-VHF/UHF Conteste

- - 38 -

Zeiten.....: Neujahrstag 1600-1900 UTC 144,025-144,150 MHz
 1900-2100 UTC 432,025-432,150 MHz
 3.Samstag im März 1600-1900 UTC 144,025-144,150 MHz
 1900-2100 UTC 432,025-432,150 MHz
 4.Samstag im Juni 1600-1900 UTC 144,025-144,150 MHz
 1900-2100 UTC 432,025-432,150 MHz
 4.Samstag im Sept. 1600-1900 UTC 144,025-144,150 MHz
 1900-2100 UTC 432,025-432,150 MHz

Teilnehmer....: alle lizenzierten Funkamateure, nur Einmann-Betrieb. Klubstationen werden nur dann gewertet, wenn Einmann-Betrieb vorliegt und auf dem Log-Deckblatt das Rufzeichen des OPs zusätzlich vermerkt wurde; das Rufzeichen des OPs darf dann im Contest nicht verwendet werden.

Anruf.....: "CQ ABCW TEST DE (CALL)"

Klassen.....: A = bis 3,5 Watt Ausgangsleistung
 B = 3,5 bis 25 Watt Ausgangsleistung
 C = mehr als 25 Watt Ausgangsleistung
 Klasse und Standort dürfen während des Contestes nicht gewechselt werden.

Kontrollziff.: RST + jfd. Nummer / Leistungsklasse / Locator
 z.B. 57005/A/J031PK. Die Schrägstriche sind zu tasten. Der Gebrauch des WW-Loc. ist vorgeschrieben.

Punktwertung: QRB-Punkte:
 Die Entfernung zw. den QSO-Partnern zählt je ganzer im 1 Punkt.

Abrechnung....: Gesamtpunktzahl = Summe der QRR-Punkte.
 Nicht komplette QSOs werden nicht gewertet, haben aber im Log zu erscheinen. Für jedes Band ist ein eigenes Log zu führen, die Bänder werden getrennt gewertet.

Logs.....: Logblätter haben folgende Spaltenbedeutung:

UTC	CALL	RST+Jfd.Nr. gesendet	RST+Jfd.Nr. + Klasse empfangen	Locator	QRB-Pkte	Bemerkungen
-----	------	-------------------------	-----------------------------------	---------	----------	-------------

Das Deckblatt muß enthalten:

Anschrift, eigener Locator, eigene Klasse, verwendete Geräte einschl. Angabe der Ausgangsleistung, Summe der QRB-Punkte sowie Unterschrift d. OMs.
 Ergebnisliste sowie Logblätter gegen Einsendung von SASE.

Verstöße gegen vorgenannte Regeln führen zur Disqualifikation.

Sollten Stationen nicht dazu in der Lage sein selbst auszuwerten, so führe ich die Auswertung gerne durch.

Logeinsendungen bis zum Monatsende (Datum des Festkopierens zählt) des Folgemonats an:

Flaco 448, DL 3 512
 Postfach 11 07 13
 4413 Weidenfeld

Open to all amateur radio and SWL stations in Europe. All contacts 2 x CW only. Stations may be worked (SWLs logged) once on each band on each day.

Dates : Saturday & Sunday, 17th and 18th November, 1990.

Frequencies : 3520-3550kHz (80m), 7010-7030kHz (40m) & 14020-14050kHz (20m)

Schedule : Nov 17, 1500-1700 UTC, 40m and 20m.
 1800-2000 UTC, 40m and 80m.
 Nov 18, 0700-0900 UTC, 40m and 80m.
 1000-1200 UTC, 40m and 20m.

Call : CQ EUCW. Please keep to the times and frequencies shown to allow others QRM-free QSOs.

Classes : A - Licensed members of EUCW organisations, using more than 10W input or 5W output.
 : B - Licensed members of EUCW organisations, using QRP (less than above).
 : C - Other licensed amateurs, using any power.
 : D - Short-wave listeners.

Exchanges : Class A - RST/QTH/Name/Club/Membership number.
 : Class B - Same as class A.
 : Class C - RST/QTH/Name/NM (NM = "not a member").
 : Class D - To claim points, the exchanges of both stations in QSO must be logged.

EUCW member organisations are : AGCW-DL, BQRP (Benelux QRP), BTC, FISTS, FOC, G-QRP, HCC, HSC, INORC, SCAG, SHSC, TOPS, UFT, and VHSC.

Scoring : Class A, B, C - 1 point with own country
 3 points with other countries
 : Class D - 3 points for each complete logged QSO.

Multipliers : 1 for each EUCW member organisation worked or logged per day and band, for all classes.

Logs : Log must show Date, UTC, Band, Callsign, Info sent, Info received, Points claimed for each contact. A Summary Sheet should show Name, Address, Own call, Score, and Details of rig used, including power used. Signature.
 Logs should be sent, not later than 19th December 1990, to the Contest Manager:

Guenther Nierbauer, DJ2XP,
 Illingerstr, 74,
 D-6682 Ottweiler,
 Fed. Republic of Germany.

Awards : Certificates will be issued to the first 3 stations of each class.

SUPPORT EUCW - SUPPORT CW!

EAST TO WEST EUROPEAN QRP WEEKEND

This weekend is designed to bring together QRP operators throughout Europe and some adjacent areas of Asia. It will hopefully strengthen the bonds between QRP operators, and provide new data on the operation of QRP circuit paths.

AREAS For the purpose of the event Europe has been divided into two areas.

Area A consists of HA, LZ, OK, TA (including Asia), SV, All USSR Republics including Asia, YO, YU.

Area B consists of all other European countries as listed in the DXCC List.

CONTACTS Only contacts between stations in Area A and Area B, or Area B and Area A, will count. Contacts between stations located in the same area do not count for points but may take place.

DATES, TIMES Contacts must take place between 1600 hours UTC on Friday 28th September 1990 and 2359 hours UTC on Sunday 30th September 1990. As this is a friendship event it is suggested that competitors allow themselves good rest periods.

MODE AND POWER CW (A1A) with a maximum power output of 5 Watts (Note 1).

EVENT IDENTIFIER Call "CQ EW QRP".

FREQUENCIES 28060, 21060, 14060, 7030 and 3560 kHz all \pm 10 kHz.

CONTEST EXCHANGES The minimum exchange must be RST, power output in watts, and name of sending operator.

Note 1 Any station not having an rf output meter should measure his d.c. input power and use half of this as his rf output. For example, 10w input = 5w output, 6w input = 3w output and so on.

LOGS Separate log sheets should be used for each band. Any duplicate contacts should be plainly marked. Entries must show date, time, RST sent, and RST, power and name received, together with the call sign of the station worked. A separate cover sheet must be included, showing the full name, call sign and postal address of the entrant (please write clearly), the power output used, and details of the equipment and antennas used. Any special details such as outstanding contacts may be mentioned. The sheet should also show (a) the total number of contacts made and (b) the number of different DXCC countries contacted in the other Area.

SUBMISSION OF ENTRIES Logs must be sent to the address below so as to reach it within 30 days of the conclusion of the Event.

OK QRP GROUP, c/o Petr Douděra, OKACZ
Ul. Balerie 1,
16200 PRAHA 6
Czechoslovakia

AWARDS Certificates of Merit will be awarded as follows:

- (a) To the three stations in each area who contact the greatest number of different QRP stations in the other area.
- (b) To the station in each country not covered by (a) above who contacts the greatest number of QRP stations in the other Area.
- (c) At the discretion of the Judges up to three certificates may be awarded to stations in each area who are considered to have made contacts of outstanding merit, taking into account power/distance/frequency.

JUDGES DECISION The decision of the Judges shall be considered as final in all matters involving the interpretation and application of the Rules.

DER TRADITIONELLE JAHRESABSCHLUSSKONTEST UNSERER FRANZÖSISCHEN SCHWESTERORGANISATION U.F.T. HAT NEUE REGELN.

Concours UFT de fin d'année:

Zeit: Jedes vollständige dritte Dezemberwochenende

Samstag : 1400-1700 UTC und 2100-2400 UTC
Sonntag : 0600-1200 UTC

Frequenzen: vorzugsweise 3520 - 3570 kHz
7015 - 7035 kHz
14030-14060 kHz

Es besteht keine Zeitbindung mehr für die einzelnen Bänder (Regeländerung!)

Anruf: CQ TEST / UFT

Ziffernaustausch: Für UFT-Mitglieder: RST QSO-Nr. / UFT-Nr.
z.B. 599001/274

Für Nicht-UFT'ler: RST QSO-Nr.
QSO-Nummern werden durchgezählt vom Beginn bis zum Ende des Wettbewerbs.

Punktwertung:

	UFT-Mitglieder		Nichtmitglieder	
	Eigener Kontinent	DX	Eigener Kontinent	DX
UFT Mitgl.	5	10	1	2
Nichtmitgl.	1	2	0	0

d.h. also QSO zwischen Nichtmitgliedern werden nicht gewertet

Gesamtwertung: Punkte = Gesamtsumme aller QSO-Punkte
Multis = Anzahl der UFT Mitglieder, wobei jedes Mitglied mehrfach gezählt werden darf, wenn es auf mehreren Bändern gearbeitet wird.
Gesamt = Punkte x Multis

Teilnehmerklassen: 1. Allgemeine Klasse (unabhängig von Mitgliedschaft)
2. Kurzwellenhörer
3. FB (Anfängerkategorie für F-Stationen)

Preise: Klasse 1. Bencher-Mechanik (einmalig pro Op.)
2. und 3. je einen Pokal

de
DL1GBZ

UNION VON DER UFT (Union Française des Télégraphistes)

Unsere französische Schwesterorganisation UFT hatte man - ähnlich wie bei uns - sehr über die Zukunft der Betriebsart A1A auf den Amateurbändern gesorgt, besonders im Hinblick auf den Antrag C4.17 für die IARU-Konferenz in Spanien. Dieser Antrag stellte bekanntlich die CW-Prüfung für Kurzwellenlizenzen in Frage und fordert, den Prüfungsschwerpunkt zugunsten der (anderen) digitalen Betriebsarten zu verlagern. Die UFT hat den Wortlaut des Antrages in einer Sonderheft veröffentlicht und einen Fragebogen verteilt. Eine beträchtliche Mitgliederzahl hat sich an der Umfrage beteiligt, und einstimmig hat man sich gegen die Abschaffung der CW-Prüfung ausgesprochen. Ein Teil der Befragten zeigt sich zwar einer Berücksichtigung der neueren Betriebsarten in zukünftigen Prüfungen nicht abgeneigt, doch sollte dies nicht auf Kosten der CW-Prüfung gehen.

Diese Ansicht hat sich jedoch unter den Verantwortlichen des RFF (des größten französischen Amateurfunkverbandes) nicht durchgesetzt, denn am 3.3.90 stimmte eine Mehrheit (28 gegen 15, bei einer Enthaltung) der entsprechenden Delegiertenversammlung gegen CW.

Nichtsdestoweniger konnte der o.g. Antrag bei der IARU-Konferenz keine Mehrheit finden, so daß Morsetelegraphie nach wie vor ein Thema für die Amateurfunkprüfung bleiben wird. Allerdings sollte es als Alarmsignal gewertet werden, daß der Lebensraum der Telegraphisten immer wieder gefährdet wird... Martin, DL1GBZ

EXPEDITION ZUM MONTBLANC GIPFEL
Zeichen: F8UFT =====

Beginn der Expedition: zwischen 10. und 20. August 1993
(abhängig von der Wetterlage)

Dauer: mindestens 4 Tage evtl. 1-2 Tage länger bei gutem Wetter

Teilnehmer: F2CJ, F6IGY, ON4KBS, SWL Jean François

Betriebsfrequenzen/MHz: CW 144.100, SSB 144.330, FM 145.550
Relais: HB9G 145.725, CHAMBERY 145.350
ATV Bild 438.5
(Kommentare: SSB 144.170, FM 144.150)
CW Bake 144.050
Die Bake sendet folgenden Text:
CQ CQ CQ DE F8UFT MONT BLANC
JN35KU QSZ 144.100 MHz

Hofffrequenz/Basislager: 144.575

Kurzwellen/Basislager: SSB 3.610 MHz 2000 UT QSP FR UFT DL1GBZ
CW 3.545 MHz 2030 UT

Station Adress: F8UFT Jean CATHELIN, 4 place de la Gendarmerie,
F-59710 PONT A MARCQ
F6IGY André CHARRIERE, 1 allée de la Gendarmerie,
F-61550 BASSOGNES SUR ROENE

AGCW-DL HANDTASTENPARTY

Datum und Zeit: HTP 80 = 1. Samstag im Februar von 1600 bis 1900 UTC
HTF 40 = 1. Samstag im Oktober von 1300 bis 1600 UTC

Frequenzen: 3510 - 3560 KHz, 7010 - 7040 KHz

Teilnehmer: Lis. Funkamateure, die eine Handtaste benutzen und SWL

Anruf: "CQ HTP"

Klassen: A = maximal 10 Watt Input oder maximal 5 Watt Output
B = maximal 100 Watt Input oder maximal 50 Watt Output
C = maximal 300 Watt Input oder maximal 150 Watt Output
D = S W L

Kontrollziffern: RST + QSO-Nr./Klasse/Name/Alter (XVLs = XX)
Beispiel: 579001/A/DLI/25, 459002/C/LISE/XX

Punktwertung: QSO Klasse A mit Klasse A = 9 Punkte
QSO Klasse A mit Klasse B = 7 Punkte
QSO Klasse A mit Klasse C = 5 Punkte
QSO Klasse B mit Klasse B = 4 Punkte
QSO Klasse B mit Klasse C = 3 Punkte
QSO Klasse C mit Klasse C = 2 Punkte

Logangaben: Zeit, Band, Call, Rapporte, Teilnehmerklasse, Stationsbeschreibung, Punktabrechnung; ehrenwörtliche Erklärung, nur eine Handtaste (Hubtaste) benutzt zu haben. SWL-Logs müssen je QSO beide Rufzeichen und mindestens einen kompletten Rapport enthalten.

Ergebnislisten: Gegen Einsendung eines adressierten Freiumschlages (SASE)

Logeinsendungen: Bis zum 28. Februar (HTP80) bzw. 31. Oktober (HTP40) an:
Friedrich-Wilh. Fabri DF1DY, Wolkerweg 11, 8000 München 70

AGCW-DL ZAP MERIT CONTEST

Zur Belegung des Interesses an der Betriebsart CW wird von der AGCW-DL jedes Jahr (Januar bis Dezember) der folgende Wettbewerb ausgeschrieben. Gewertet wird die Teilnahme am Bestätigungsverkehr bei den folgenden Rundsprüchen der AGCW-DL:

1. Sonntag im Monat ca. 3555-3560 KHz ab 0800 UTC DLOAF/DJ6QM
3. Sonntag im Monat ca. 7025-7030 KHz ab 0800 UTC DFOACW/DL2FAK
4. Sonntag im Monat ca. 3555-3560 KHz ab 0800 UTC DLOAF/DJ6QM
1. Mittwoch im Monat ca. 3555-3560 KHz ab 1830 UTC DL6BB nach DIG-Runde
- Jeden Montag ca. 3555-3560 KHz ab 1930 MEZ DKGAG/DL6DP

Jedes ZAP-QSO wird mit 1 Punkt gewertet. Jeder Teilnehmer, der mindestens 10 Punkte erreicht hat, erhält eine Teilnehmerurkunde. SWL-Wertung: Jede gelogte Station zählt 1 Punkt. Das Log muß enthalten: Zeit, RST beider Stationen. Ab 50 Punkte erhält der SWL eine Urkunde. Logauszüge bis zum 31. Januar des Folgejahres an:

Thomas Rink DL2FAK, Röntgenstr. 36, D-6450 Hanau

HOMEBREW AND OLDTIME EQUIPMENT PARTY

Hoste: Betreiber von selbstgebauten oder über 25 Jahre alten Funkgeräten

Datum: Jeweils 3. Sonntag im November

Frequenzen: 1300-1500 UTC 7010-7040 KHz
1500-1700 UTC 3510-3560 KHz

Mode: CW, Input unter 100 Watt, Anruf: "CQ HOT"

Klassen: A = RX und TX bzw. Transceiver sind homemade oder älter als 25 Jahre
B = Nur RX oder TX sind homemade oder älter als 25 Jahre
C = QRP-TX unter 10 W Input, homemade oder älter 25 Jahre

Logangaben: UTC, Call, Rapporte, Punktberechnung, Kurzbeschreibung der Station

Punktwertung: Klasse A mit A, A mit C, C mit C = 3 Punkte
Klasse B mit A, B mit C = 2 P. B mit B = 1 P.

Einsendeschluß: 15. Dezember des Jahres (Ergebnisliste gegen SASE) an:
Dr. Hartmut Weber DJ7ST, Schlesierweg 13, 3320 Salzgitter 1

D T C DEUTSCHER TELEGRAFIECONTEST

Datum und Zeit: Jährlich am Buß- und Betttag von 1500-1700 UTC

Frequenzen: 3510 - 3560 KHz

Teilnehmer: Lizenzierte Funkamateure und SWL n u r aus DL

Klassen: I = 20 bis 250 Watt Input oder 10 bis 125 Watt Output
II = bis 20 Watt Input oder 10 Watt Output
III = S W L

Kontrollziffern: Die Bewertung erfolgt nach dem QRK-System 1-5. Die Gruppe besteht aus dem Rapport/Input/QSO-Nr. Beispiel: Q5/Q25/001
Der Buchstabe "Q" muß gegeben werden.

Punktwertung: Jedes vollständige QSO zählt 3 Punkte. Im Contestlog müssen die gegebene und erhaltene Gruppe angegeben werden. SWL-Logs müssen je QSO beide Rufzeichen und mindestens einen kompletten Rapport enthalten.

Allgemeines: Verwendet werden dürfen nur Handtasten, Bugs und Elbugs. Alle Keyboards und Leseeinrichtungen verstoßen gegen diese Wettbewerbsregeln. Jeder DP bestätigt durch seine Unterschrift, die Contestregeln eingehalten zu haben.

Logeinsendungen: Bis zum 30. des Folgemonats an:
Jürgen Gohlke DL 7 OU, Raabestraße 13a, D-1000 Berlin 49

Das Zodiak-Diplom in nur 2 * CW

Als ich vor einem Jahr in der CQ-DL über die Wiedereinführung des Zodiak-Diploms erfuhr, war ich sehr erfreut. Besonders gefreut hat mich die Tatsache, daß man dieses auch in nur 2 * CW quittiert bekam, wenn man die Bedingungen erfüllte. Da ich nur über ein 2m-Allmode-Gerät verfüge, bedeutete es, jeden Monat (genauer jedes Tierkreiszeichen) mindestens 25 CW-QSOS mit 25 verschiedenen OPs. Keineswegs einfach, denn Kontest-QSOs werden nicht gewertet. Mit 10 W Leistung, einer GP und einer keineswegs günstigen UKW-Lage war ich mir der Schwierigkeiten bewußt, die da auf mich zukamen. Doch schließlich dient ja ein Diplom dazu, das Band zu beleben. Da kann man ja hoffen. Ich freute mich richtig auf das Jahr mit 12 * 25 CW-QSOS. Bestimmt würde ich neue OPs in CW kennenlernen.

Doch die Realität sah dann ganz anders aus. Von der Belegung des Bandes nicht die Spur. Selbst in SSB war auf 2m die große Ruhe. Allmonatlich traf sich dieselbe Crew. Mit "its zodiac time" begrüßte mich meistens als erster der Hans, DL9KCI. Der Erich, DH1EAM, rief manchmal stundenlang. Da hatte es der Wolf, DJ6LV, schon besser. Er war mit seiner ufB UKW-Station uns immer meilenweit voraus. Der Karlfried, DL1EK, hat es wohl drangegeben, denn er war nur in den ersten Monaten zu hören. Der Hans Nr.2, DL1KBQ, sammelte ebenfalls regelmäßig seine Punkte. Beim Punkte-Sammeln halfen uns die immer treuen 2m-CW-isten: Edi, DJ0ZM, Heinz, DL9KBE, Johanna, DL4KF, Hans-Jürgen, DF1KQ, Rolf, DK3AI, Manfred, DJ5GW und nicht zu vergessen der Franz aus PA, PA3DKK. Wie gut, daß ich mich regelmäßig mit Evi, DL3KCP in CW auf 2m treffe! Ein kurzer Anruf über DBOSH und ich hatte vier weitere Punkte durch Ruth und ihren OM Theo (DL3KDB und DL6KCT). Doch dann sah es finster aus. Man wollte ja nicht unbedingt über das Relais seine QSO-Partner sammeln. (Dies ist auch nur bedingt von Erfolg gekrönt, denn die meisten haben nur ein FM-Gerät.)

Aber was tut man nicht, um das Ziel zu erreichen? Immer auf Lauschstellung. Eine Fensterquad in der Küche, eine im Arbeitszimmer und überall wird das Gerät mitgeschleppt. In bestimmten Abständen wird CQ gerufen. Die CW-Anruf Frequenz wird ständig überwacht. Nein, man fühlt sich alleingelassen. Wo sind jene OPs, die immer dann zu hören sind, wenn besondere Bedingungen da sind? (Ich kenne die Rufzeichen genau, möchte sie aber hier nicht nennen.) Es ist unmöglich, daß mich keiner von den DX-Fans, den Aurora-Jägern und den Es-Spezialisten hört. Nein, diese haben kein Herz für einen, der auszog, das Zodiak-Diplom in CW zu erwerben. Wenn etwas Besonderes da ist, rufen die sich gegenseitig über Telefon an. Mal hat mich doch wirklich eine Station aus F gehört. Doch das QSO konnte ich nur mit Mühe zu Ende führen. Vorher rief ich bestimmt eine halbe Stunde CQ. Als aber der Claude, IYVSG, auf meinen CQ-Ruf hereinkam, funkten einige OPs recht laut dazwischen. Ich war recht schadenfroh, daß sich Claude von diesen Krokodilen nicht beeindrucken ließ.

Jetzt habe ich alle zwölf Sticker. Ich bin richtig stolz darauf. Im letzten Jahr habe ich immerhin 428 CW QSOS auf 2m gefahren. (Sonst waren es höchstens 200.) Ich bleibe auch weiter dem CW auf 2m treu, wenn auch nicht mit diesem Einsatz.

Koswitha, DL5ACR

Morsetelegraphie lernen? - Ja, bitte! Das CW-Manual hilft dabei immer! Wieviel Funkamateure mögen es sein, die gern auf der Kurzweile aktiv werden möchten, aber aus Furcht vor dem Erlernen der Morsetelegraphie auf der C-Lizenz sitzenbleiben. Und wieviele funkbegeisterte Mitbürger scheuen gar den Weg zur Einstieglizenz, weil sie kaum eine Möglichkeit für sich sehen, später die "Hürde" Telegraphieprüfung zu nehmen. Ihnen alle bietet das "CW-Manual" aus dem DARC-Verlag zusätzlich zum aktiven Hören des DARC-Morsekursus nach DL1FL und auf den Amateurfunkbändern den geeigneten Zugang zur umweltfreundlichsten und energieschonendsten Betriebsart, die möglich ist, zum Tastfunk eben. 31f Autoren, alle Funkamateure mit B-Lizenz, haben an dieser 172seitigen und im handlichen Format gehaltenen Broschüre mitgearbeitet, die der DARC seit 1982 vertreibt und die seitdem als wichtigstes Standardwerk vor allem für den Newcomer gilt. Bei widrigen Antennenverhältnissen - und wer hat die nicht? - und bei oft QRM-verseuchten Bändern hält der Tastfunker noch so manche Verbindung, die Freunde anderer Betriebsarten längst in die Resignation getrieben hätte.

Schwerpunkte dieses Buchwerks sind die Kapitel "Morsen lernen - Hinweise für Schüler und Ausbilder" und "Allgemeine Bemerkungen zum Amateurfunk und zur Betriebsart Telegraphie" (Seiten 23 ff bzw. 109 ff), die zweckmäßige Hinweise zum Contest-Betrieb, Amateurfunk-Netzverkehr und Meteorscatter betrieb enthalten. Die einheitliche Buchstabiertafel und der Q-Gruppen-Code sind jene Pflicht, die zusammen mit dem Erlernen des gebräuchlichen Morsecodes zu absolvieren ist, bevor der CW-Neuling sich der "Kür", dem Wettbewerb mit erfahrenen JW-Freunden in den jeweiligen Bandsegmenten stellen kann.

Aus der Sicht des Verfassers hat sich beispielsweise die A-Lizenz (neu) bewährt, die den Zugang zum 28-MHz-Bereich geöffnet hat und - was noch wichtiger ist - das Frequenzfenster auf dem 15m-Band mit den Eckfrequenzen 21090 kHz und 21150 kHz nur in CW.

Dort finden sich - wie auch das Buch feststellt - allemal genügend "Beginners" als Partner zum weiteren "Learning by Doing"!

Autorenteam: CW-Manual, DARC-Buchreihe, Band 3
ISBN 3-88692-003-8 ++ DM 17,60

Rainer H. David, DH4AAB

Weitere Buchbesprechungen aus der Schreibmaschine von DH4AAB erscheinen in der AGCW-INFO 2/90.

Zum CW-Manual: in Kürze bekommt der DARC-Verlag einen Vorschlag für ein Ergänzungsblatt für das Manual, da die Adressen der CW-Clubs im Laufe der Zeit Änderungen erfahren, sodaß die Interessenten oft an nicht mehr gültige, ja z.T. nicht mehr existierende Anschriften geschrieben haben.

Betriebstechnische Texte haben nach wie vor Gültigkeit.

DJ5QK

No-Code? No Way!

I am a former CB'er, and used to think it would be nice if there was a no code, feeling that I couldn't learn the code. Finally, I began studying for my Novice ticket. I was surprised to find that learning code at 5 w.p.m. was easy and I passed the test. I had a little trouble getting to 13 w.p.m. for the General ticket, but I made it and now hold an Advanced ticket (studying for Extra). I'm against a no-code ham ticket and fear that it could turn ham radio into the chaos that CB became. Handicapped persons get no special treatment when it comes to ham tickets, so why give someone special consideration because they are too lazy to learn the code? I felt a sense of accomplishment when I learned the code. One ham I work on CW is unable to see or hear. If he can master the code, then anybody should be able to do so.

Bill McCollum, KEDXQ,
Omaha, NE

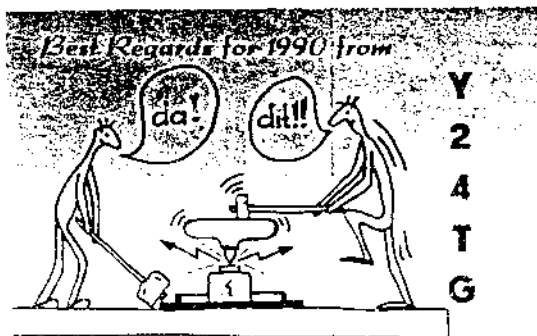
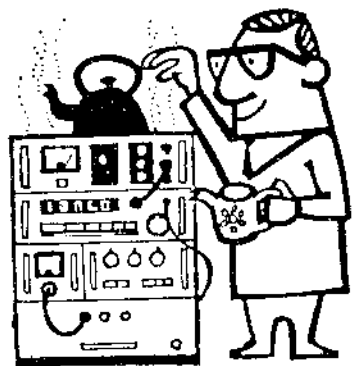
Packet-Radio

CC-DL 4/90

Es drängt sich der Verdacht auf, es geht den Packet-Radio-Enthusiasten eigentlich nicht so sehr um den Amateurfunk als nur darum, einen „billigen“ Kanal für ihre Datenübertragungen nutzen zu können. Wenn man als Verantwortlicher über den Amateurfunk redet, sollte das die Belange aller Funkamateure einschließen. Im Vordergrund muß der Experimentalfunk und nicht angewandte Computertechnik stehen!

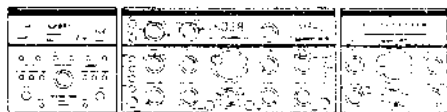
Jan Stadman, DA4GS

There's indeed nothing
like our sophisticated
office equipment.



CZECHOSLOVAKIA
OK2ABU

PURE RADIOAMATEUR STATION
ZDENĚK NOVÁK 5911 ŽOAR/SAZAVCU P BOX 50



TO RADIO: **DJ5QK** 2x CW ~~2x550~~
DATE 12.11.88 UTC 1820 RST 599 RS-69
MHF 18 25 7 10 14 18 21 24 28 344
QSL VIA CEC P BOX 88 JERAPAT 11327 CP DM VY 73 *Finché*

Ehrliche
Rapporte? Diese Karte wird
nicht(nur) für Contest-350
verschickt, sondern auch für
"normale" Verbindungen, mit
der Begründung, daß "weniger
Ausfüllen" die Versendung
vieler Karten einfacher macht!
Ehrliche Rapporte ???

CeBIT'90
MÜNCHEN



„Die Evolution des Menschen geht weiter“

© 1989 by P. Schmid